MUSIKVERLAG OSWALD SCHAUB
CH-7302 Landquart

Zum Andenken an den Ländlermusikanten Georg Clavadetscher

20 seiner schönsten Kompositionen

für Klarinette, Sax oder Akkordeon mit 2. Stimme

Bestell-Nr. 611

20 erstklassige Ländler-Kompositionen von Georg Clavadetscher

01	Churz und bündig, Schottisch	08	11	Es gmüetlichs Tänzli, Polka	28
02	Abendsonne, Polka	10	12	Alpeblueme, Walzer	30
03	Rösti mit Späck, Ländler	12	13	Leicht zu Fuss, Marschfox	32
04	Im Café Hitz z'Küblis, Schottisch	14	14	Auf Bergeshöh, Walzer	34
05	Märze-Sunne, Walzer	16	15	Älpler Polka	36
06	Im Bluemegärtli, Polka	18	16	Spritzfahrt auf der RhB, Schottisch	38
07	Am Bergbach, Ländler	20	17	Geburtstagswalzer	40
08	Klarinettenplausch, Schottisch	22	18	Uf em Ofabänkli, Polka	42
09	Lustige Musikanten, Ländler	24	19	Uf em Holzbode, Ländler	44
10	Vier Puure, Schottisch	26	20	Im Höhrain, Schottisch	46

Der musikalische Werdegang führte Georg Clavadetscher vom Militärtrompeter bis hin zur Mitwirkung in verschiedenen Formationen als Bassgeiger und Klavierspieler. Die meisten der vorliegenden Trouvaillen hat Georg Clavadetscher mit 90 Jahren aus dem Gedächtnis aufgeschrieben.

Ein besonderer Dank geht an Frau Schnyder Jris, 8340 Hinwil, die mich auf die Notensammlung aufmerksam gemacht hat, sowie an Christan Buxhofer, Chefredaktor vom Bündner Tagblatt, für die Erteilung der Abdrucksrechte für den Artikel 'Kübliser Weltmeister zielt jetzt mit dem linken Auge'.

Georg Clavadetscher wurde 95 Jahre alt und starb im Jahre 2011

Die vorliegenden Kompositionen bringen frischen Wind in die Ländlermusikszene und ich bin überzeugt, dass diese anspruchsvollen Stücke von routinierten Bläsern gerne und oft gespielt werden.

Überarbeitete Neuauflage Januar 2014

© 2007 by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart

Wenn Sie nicht das ganze Album ausdrucken möchten, geben Sie in ihrem Druckerfenster einfach die entsprechenden Seitenzahlen ein.
Das Album ist auch in gebundener Form erhältlich, Bestell-Nr. 611, Fr. 30.00

Bei öffentlichen Aufführungen bitte in die SUISA-Listen eintragen (in Deutschland GEMA, in Österreich AKM), dafür danken die Komponisten und der Verlag Oswald Schaub.

Was ist ein SUISA-Ausweis?

Den SUISA-Ausweis erhält die Musikformation, die der SUISA ihr Stammrepertoire übergeben hat. Der Veranstalter einen Musikanlasses ist währen der Gültigkeitsdauer dieses Ausweises nicht verpflichtet, der SUISA ein Verzeichnis der von dieser Formation gespielten Titel einzusenden, muss aber die Urheberrechtsentschädigung bezahlen, die die SUISA nach einem Verteilschlüssel an die Urheber und Verleger weitergibt (die Musikformation muss nichts bezahlen).

Welchen Sinn hat der SUISA-Ausweis?

Nehmen wir mal an, Herr Unbekümmert leiht bei einem Schreinermeister gratis Werkzeug aus und repariert damit bei sich zu Hause einen Tisch. Das ist legal und damit in Ordnung. Nun beginnt Herr Unbekümmert aber, mit dem ausgeliehenen Werkzeug für andere Tische zu reparieren. Das macht man doch nicht? Oder doch?
Genau so verhält es sich mit einer Musikformation die öffentlich aufspielt. Könnte diese Formation ein Repertoire spielen, wenn es die Komponisten und die Verleger nicht gäbe? Ist es in Ordnung, dass die Musikformation eine Gage erhält, die Komponisten, die Musik schaffen und die Verleger, die sie verbreiten, leer ausgehen?

Wie komme ich zu einem SUISA-Ausweis?

Das Formular ‚Antrag auf Zustellung eines SUISA-Ausweises' kann auf der Homepage suisa.ch herunter geladen werden. Danach erhält man eine Repertoireliste zum Ausfüllen und die Meldekarten, die nach jedem Auftritt portofrei der SUISA zugestellt werden können.

So einfach geht Fairness!

Sportliche Erfolge

- Mannschaftsweltmeister 1952 in Oslo mit dem Armeegewehr
- Mannschaftssilber 1954 in Caracas mit dem Stutzer
- Mannschaftssilber Europameisterschaften 1955 in Bukarest
- Schweizer Stehend-Meister 1955 im Kleinkaliber-Ständematsch
- Kranzgewinn an acht eidgenössischen Schützenfesten

Tanzkapelle Capun Arosa

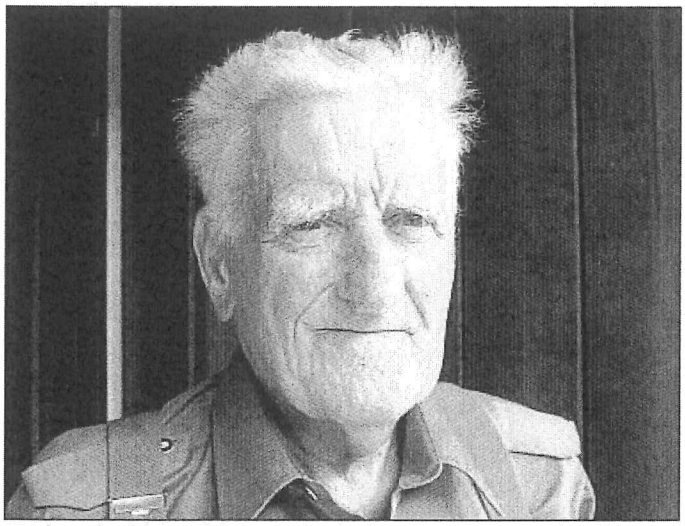
von links nach rechts: Führer, Edi Capun, Albi Brunold, Georg Clavadetscher

PORTRÄT

Kübliser Weltmeister zielt jetzt mit dem linken Auge

Als schiessender Prättigauer ist Georg Clavadetscher rund um die Welt gereist. In Oslo wurde er 1952 Schützenweltmeister, in Caracas holte seine Mannschaft 1954 WM-Silber und in Bukarest fehlten ihm 1955 nur vier Punkte für den Europameistertitel. Für den zielsicheren Schreiner und Zimmermann aus Küblis war der Schiesssport ein Gegengewicht zum «Krampfen». Erzwingen lasse sich der Erfolg allerdings nicht, sagt der heute 88-Jährige. Das Eidgenössische Schützenfest in Frauenfeld von Ende Mai wird das elfte sein, an dem er mitschiesst.

Von Verena Zimmermann



88 Jahre und noch immer rüstig: Georg Clavadetscher. (Foto Verena Zimmermann)

*

Im Umgang wirke er «eher trocken und einsilbig». Er sei eben ein «herber Bündner». So umschrieb der Journalist C. S. im Jahr 1951 den Schützen Georg Clavadetscher aus Küblis in einer Schweizer Wochenzeitschrift. Die guten Augen und die sichere Hand, aber auch das erforderliche Talent für die Schiesskunst ortete der Schreibende jedoch nicht nur beim ältesten Sohn Georg, sondern ebenso bei Vater Christian und Bruder Hans. «Eine zielsichere Bündnerfamilie» seien die Clavadetschers aus dem Prättigau. Diese viel gelobte Zielsicherheit machte Georg Clavadetscher nur ein Jahr später in Oslo zum Schützenweltmeister. «Meine Kameraden sagten später, meine 523 Punkte mit dem Armeegewehr hätten der ganzen Mannschaft zum Sieg verholfen.» Es brauche aber immer alle, um als Team etwas zu erreichen, sagt er, der sich selber sein ganzes Leben lang nie so wichtig nahm.

*

Offiziell galten beim internationalen Schützenmeeting in Oslo die Schweden und Norweger als die haushohen Favoriten. Sie hielten aber dem Erwartungsdruck nicht stand. So ergatterte sich schliesslich das fünfköpfige Schweizer Team mit Bürchler, Clavadetscher, Grünig, Hollenstein und Horber als Aussenseiter den Mannschaftstitel. Dass der damalige norwegische Kronprinz und spätere König Olaf ihnen die Goldmedaillen überreichte, erwähnt Clavadetscher nur so nebenbei. Und er sagt es auch nur, weil man es auf einem seiner Erinnerungsfotos sowieso sehen kann.

*

«Ohne den Sport wäre ich wohl kaum so weit in der Welt herumgekommen», sagt der Prättigauer, der seinem Tal stets die Treue hielt. Von der WM in Caracas 1954 brachte Clavadetscher, der den Stutzermatch bestritt, Mannschaftssilber mit nach Hause. Beeindruckt sei er von den dominanten Russen gewesen, die in Caracas erstmals mit Profischützen an einer Weltmeisterschaft teilnahmen. Die Russen seien schon damals wie auch die Tschechen, Polen oder Esten staatlich unterstützt worden. So hätten es sich die Profischützen als Armeeangehörige auch leisten können, sich drei Monate vor der WM einzig und allein aufs Schiessen zu konzentrieren. «Für mich hingegen war der Schiesssport ein Gegengewicht zum Krampfen.» Mit dem «Krampfen» meint Clavadetscher seine Fünfeinhalb-Tage-Wochen, in denen er als Schreiner und Zimmermann in Küblis gearbeitet hat.

Seine Zielübungen mit dem Stutzer habe er abends zu Hause oder im Herbst auf der Hirschjagd gemacht. Gemeinschaftliches Trainieren mit andern Schützenkollegen in den Ständen sei für ihn damals aus Zeitgründen gar nicht möglich gewesen.

*

An der Europameisterschaft in Bukarest 1955 war Clavadetscher zum letzten Mal international aktiv. «Dort habe ich den Europameister 'verchachelt'.» Nach dem ersten Durchgang mit dem Karabiner 31 sei er noch ganz vorne mit dabei gewesen. Im zweiten Durchgang aber habe sein Finger am Abzug irgendwie blockiert. Das wurmt ihn heute noch, fehlten ihm doch bloss vier Punkte zum Titel. So landete er auf dem 4. Rang aller Teilnehmer und holte mit der Schweizer Mannschaft Silber. «Es lässt sich halt nichts erzwingen und man kann nicht alles steuern. Je verbissener man rangeht, desto weniger schaut dabei heraus.»

*

Nach seiner Aktivzeit änderte sich für Clavadetscher nicht viel. Er sei ja Amateur und nicht Profischütze gewesen und habe neben dem Schiessen immer seinen Beruf ausgeübt. Noch heute schiesse er Kleinkaliber und ein wenig mit dem Karabiner (aufgelegt). Vor zwei Jahren liess der Meisterschütze an beiden Augen den grauen Star operieren. Beim linken Auge habe der Eingriff eine wesentliche Verbesserung seiner Sehkraft gebracht, beim rechten Auge sei der Eingriff misslungen, sodass er damit praktisch nichts mehr sehe.

*

Dies hindert Clavadetscher jedoch nicht am Schiessen. Der 88-Jährige hat umgelernt und zielt heute mit dem linken anstatt mit dem rechten Auge. Ende Mai will er nämlich am Eidgenössischen Schützenfest in Frauenfeld schiessen. Das wird seit 1939 sein elftes Eidgenössisches sein, wobei er achtmal einen Kranz gewonnen hat. Seine Frau Christina und die fünf Kinder seien wohl wegen seiner Leidenschaft fürs Schiessen schon zu kurz gekommen, meint der Rentner rückblickend. Das habe ihm allerdings erst in den letzten Jahren «langsam gedämmert».

Nebst dem Schiessen zählten früher auch das Holzschnitzen und die Musik zu seinen Hobbys. «Für ein paar 'Sackrappen' haben wir nach dem Krieg Tanzmusik gemacht», sagt Clavadetscher.

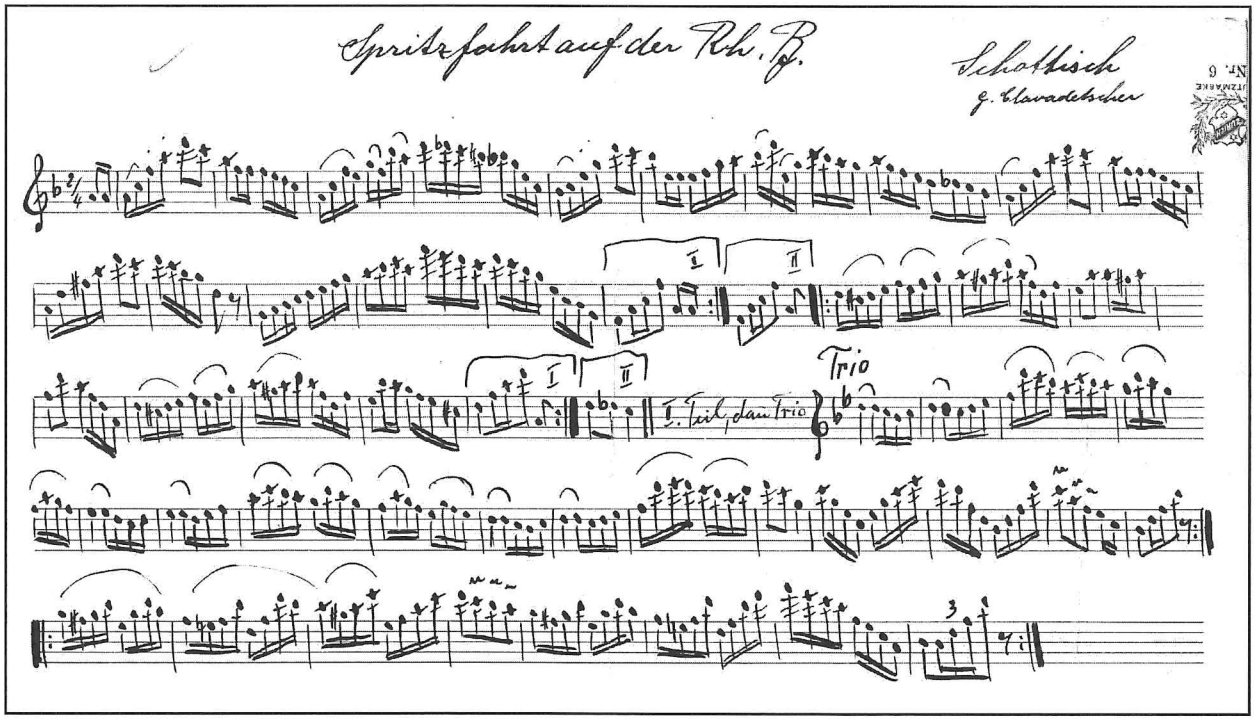
Der schiessende Prättigauer spielte in verschiedenen Formationen Trompete, Bassgeige und Klavier.

Georg Clavadetscher bereitete sich mit täglichen Zielübungen zu Hause auf internationale Grossanlässe wie die WM 1952 in Oslo vor. (bt)

Georg Clavadetscher in der Rekrutenschule 1936, zweiter von rechts

von links nach rechts: Willi Grassel, Peter Aliesch, Bruder Hans Clavadetscher, Georg Clavadetscher

von links nach rechts: Georg Clavadetscher am Klavier, Sepp Grünenfelder, Meli, Emil Hobi

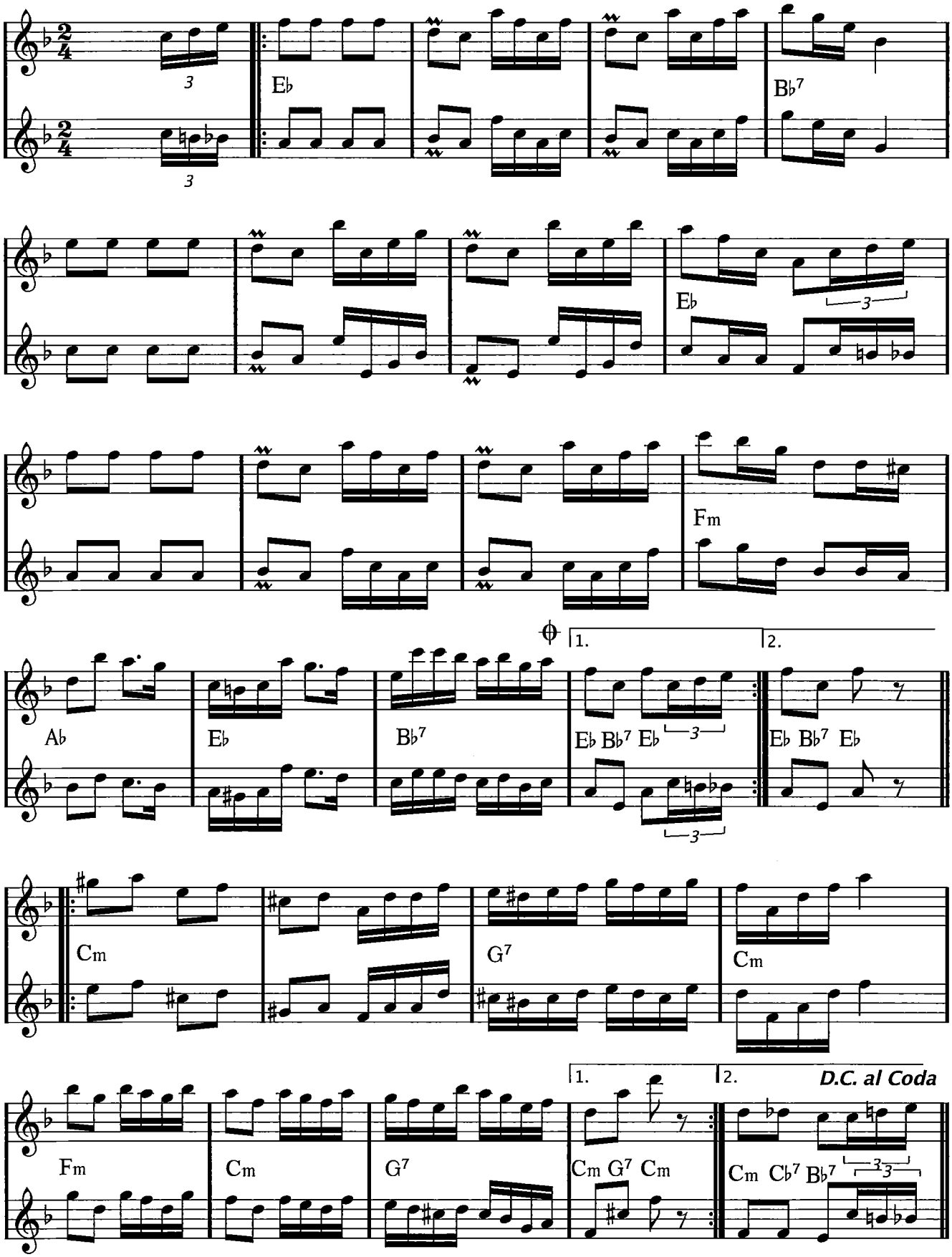


Handschrift von Georg Clavadetscher

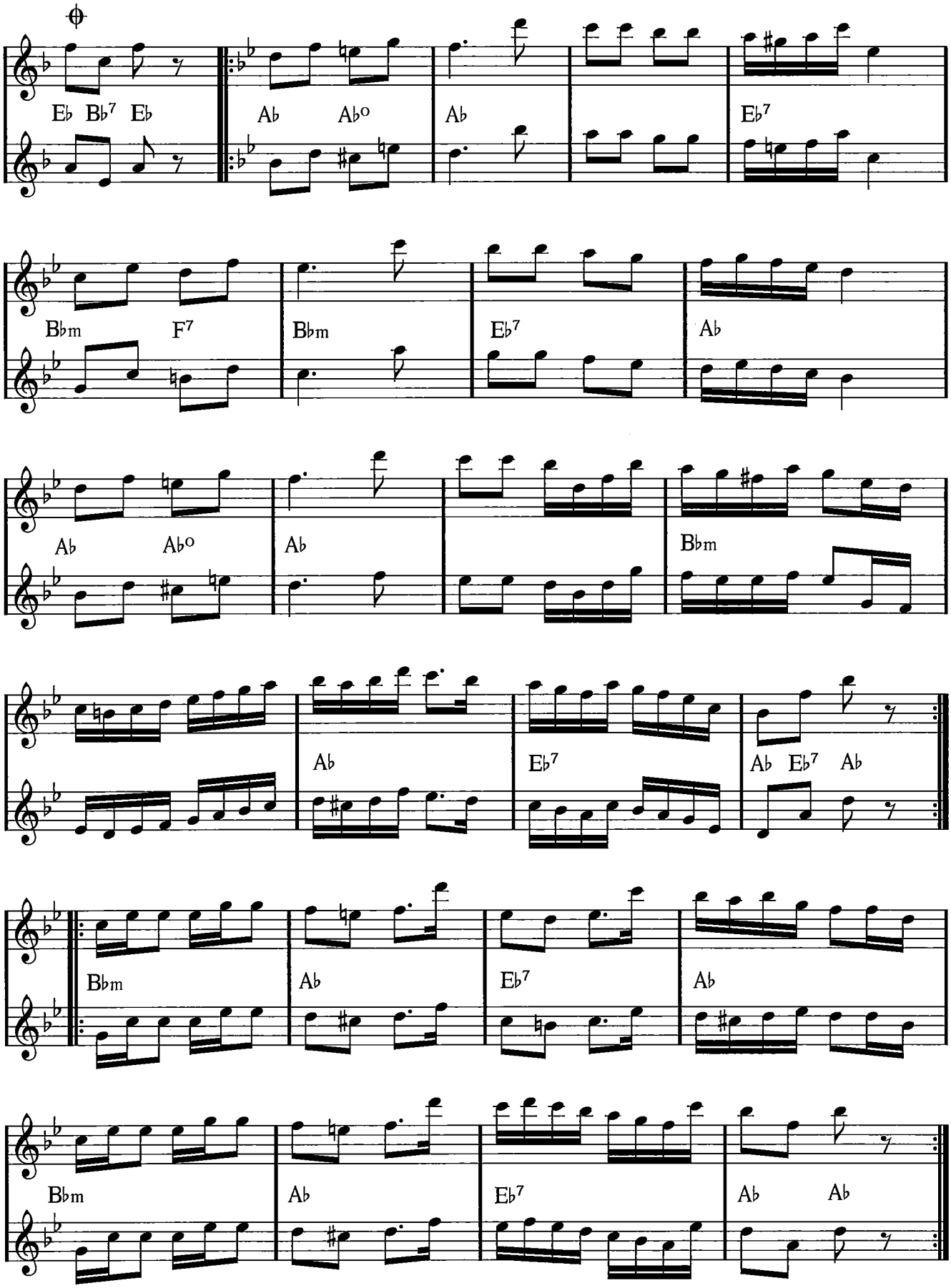
Churz und bündig

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher



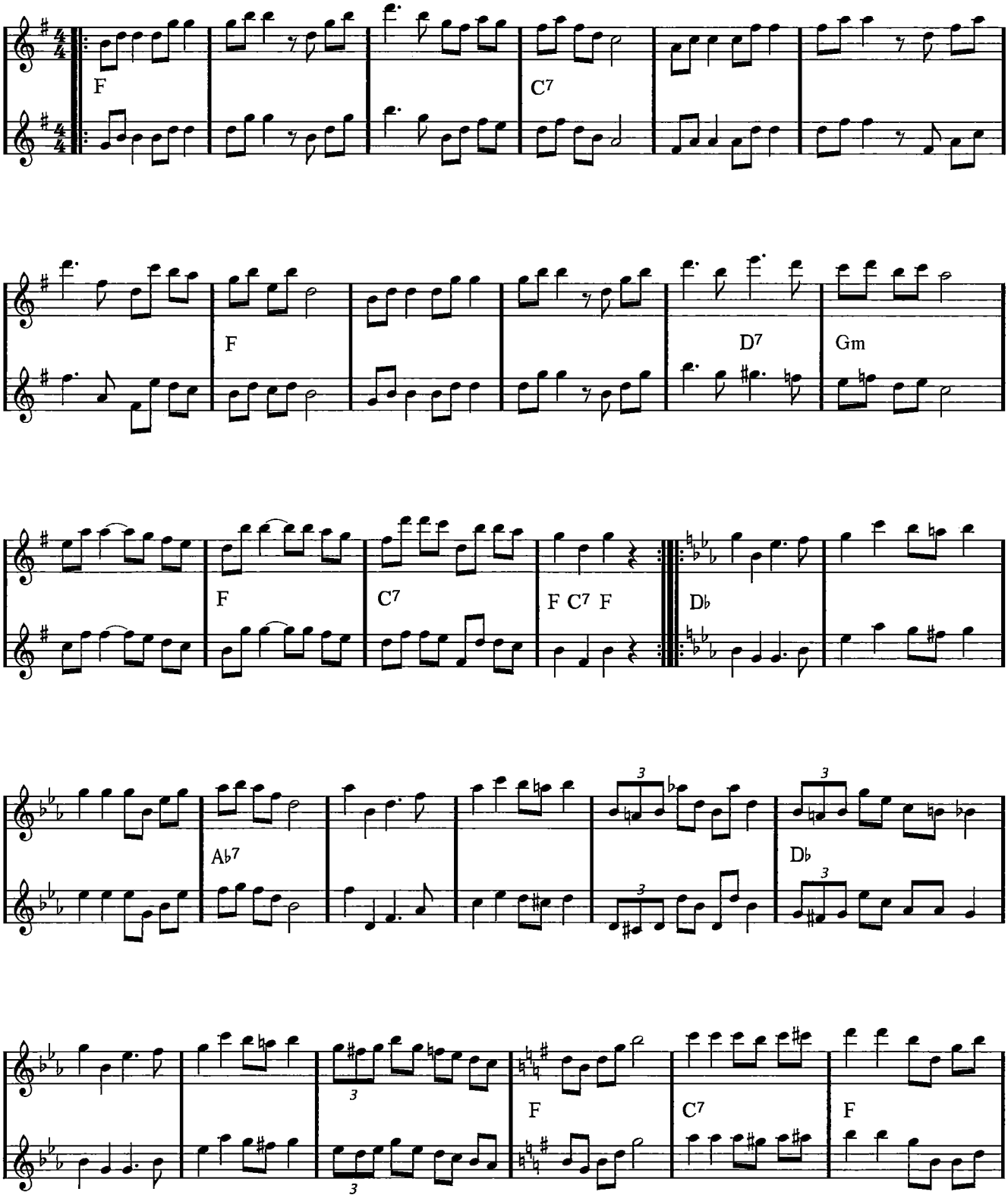
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Eb Bb7 Eb
Ab Ab° Ab Eb7
Bbm F7 Bbm Eb7 Ab
Ab Ab° Ab Bbm
Ab Eb7 Ab Eb7 Ab
Bbm Ab Eb7 Ab
Bbm Ab Eb7 Ab Ab

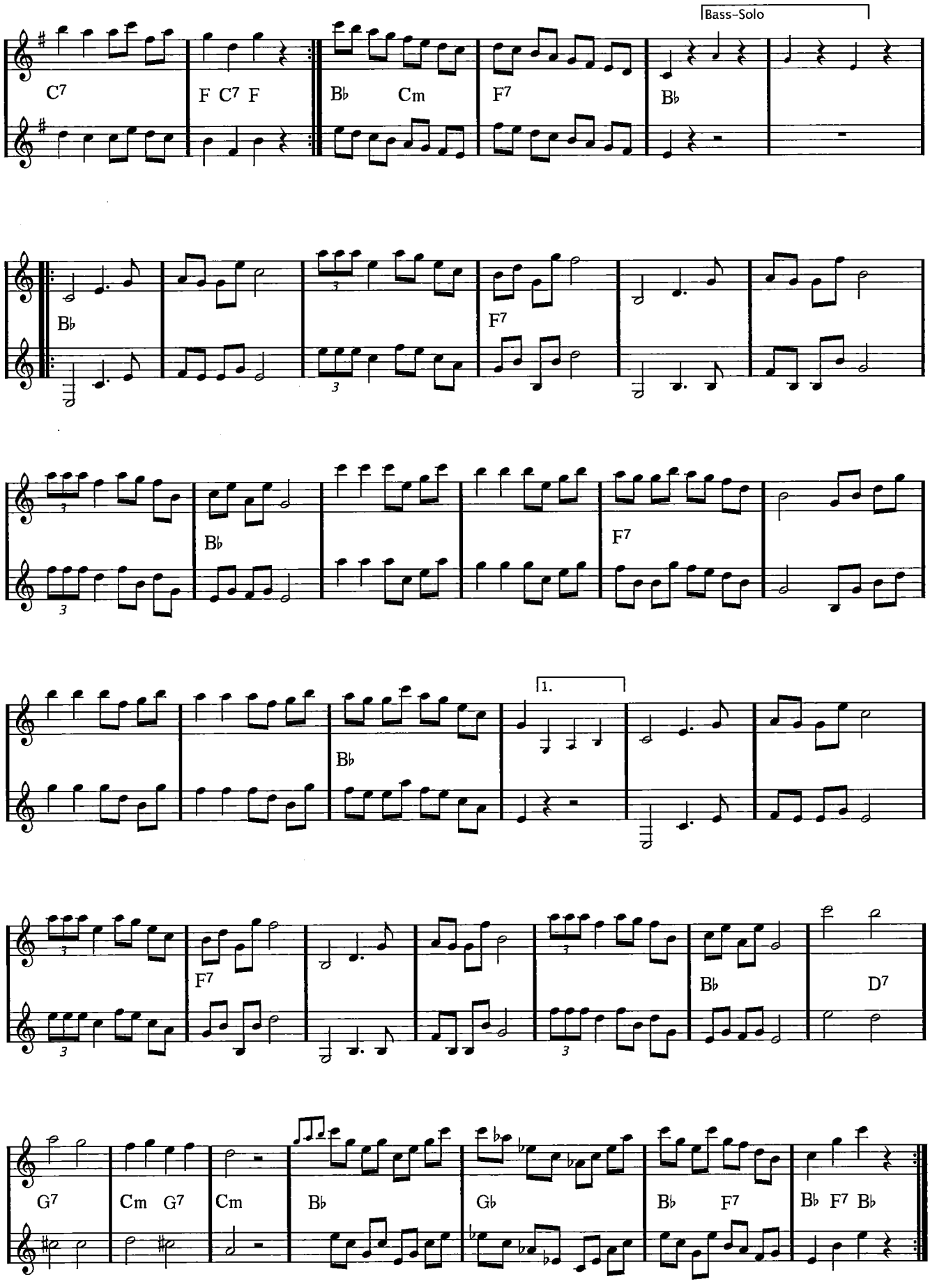
Abendsonne

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Polka von G. Clavadetscher



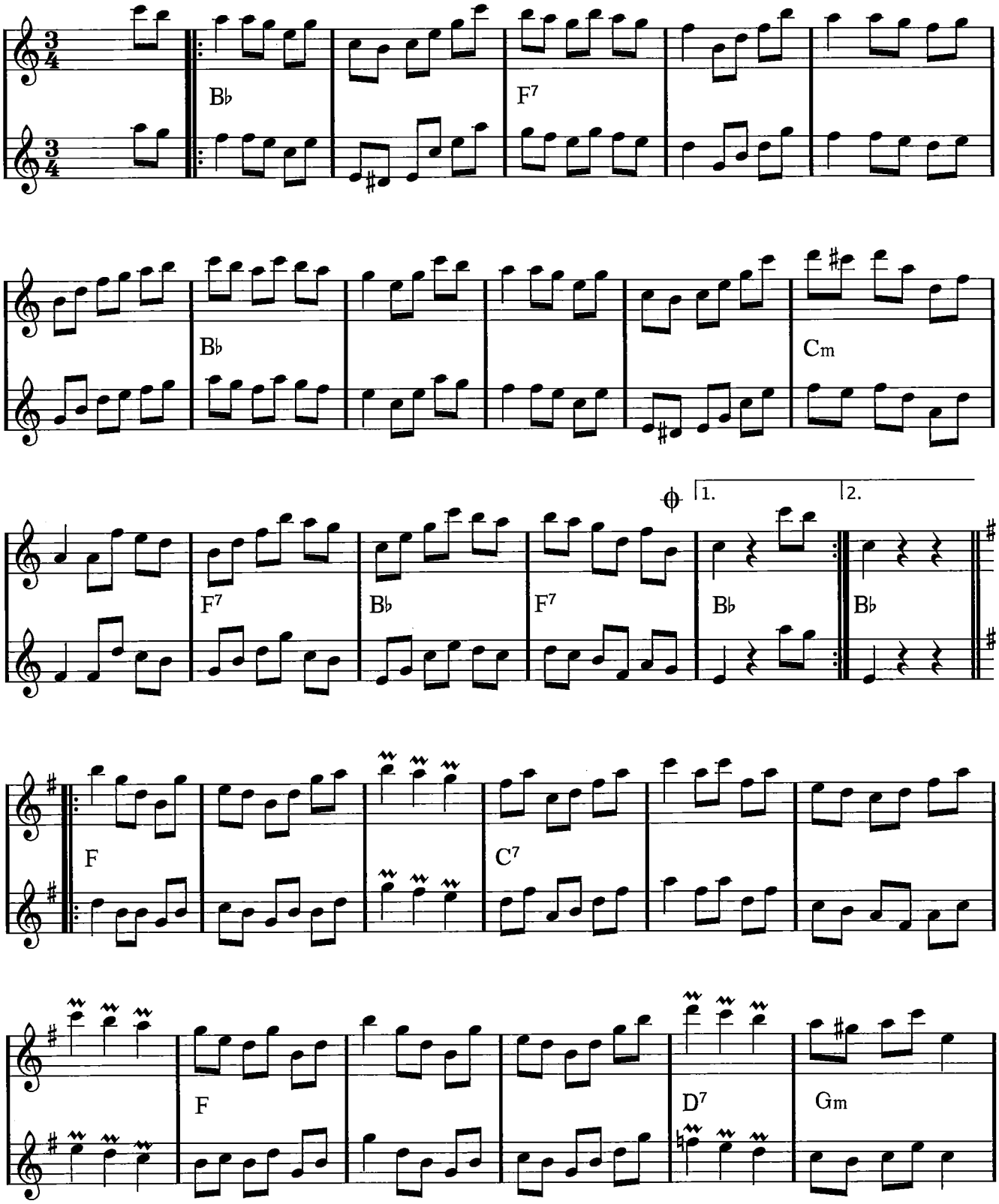
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Bass-Solo
C7
F C7 F
B♭ Cm
F7
B♭
B♭
F7
B♭
F7
1.
B♭
F7
B♭
D7
G7
Cm G7
Cm
B♭
G♭
B♭ F7
B♭ F7 B♭

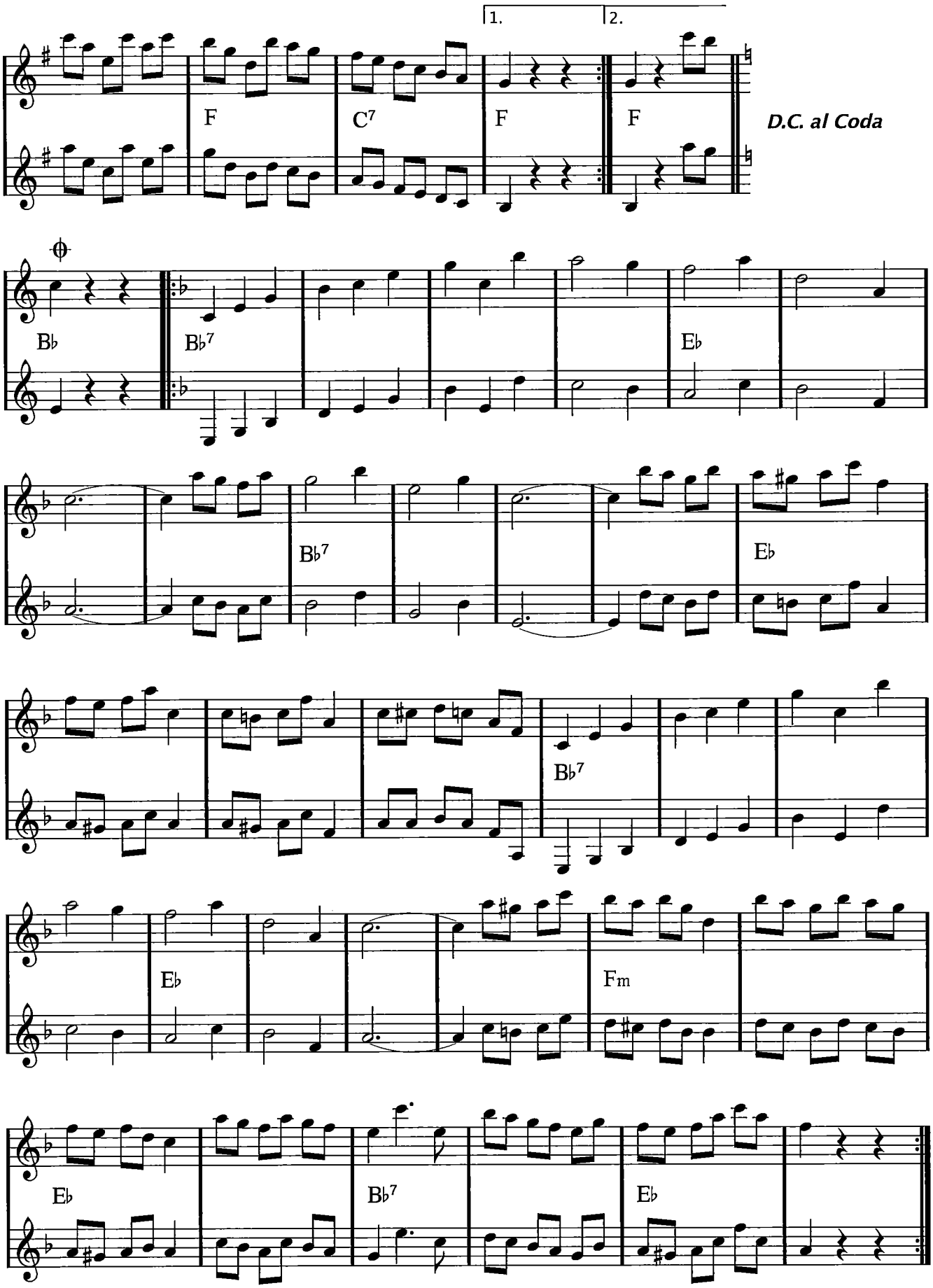
Rösti mit Späck

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Ländler von G. Clavadetscher



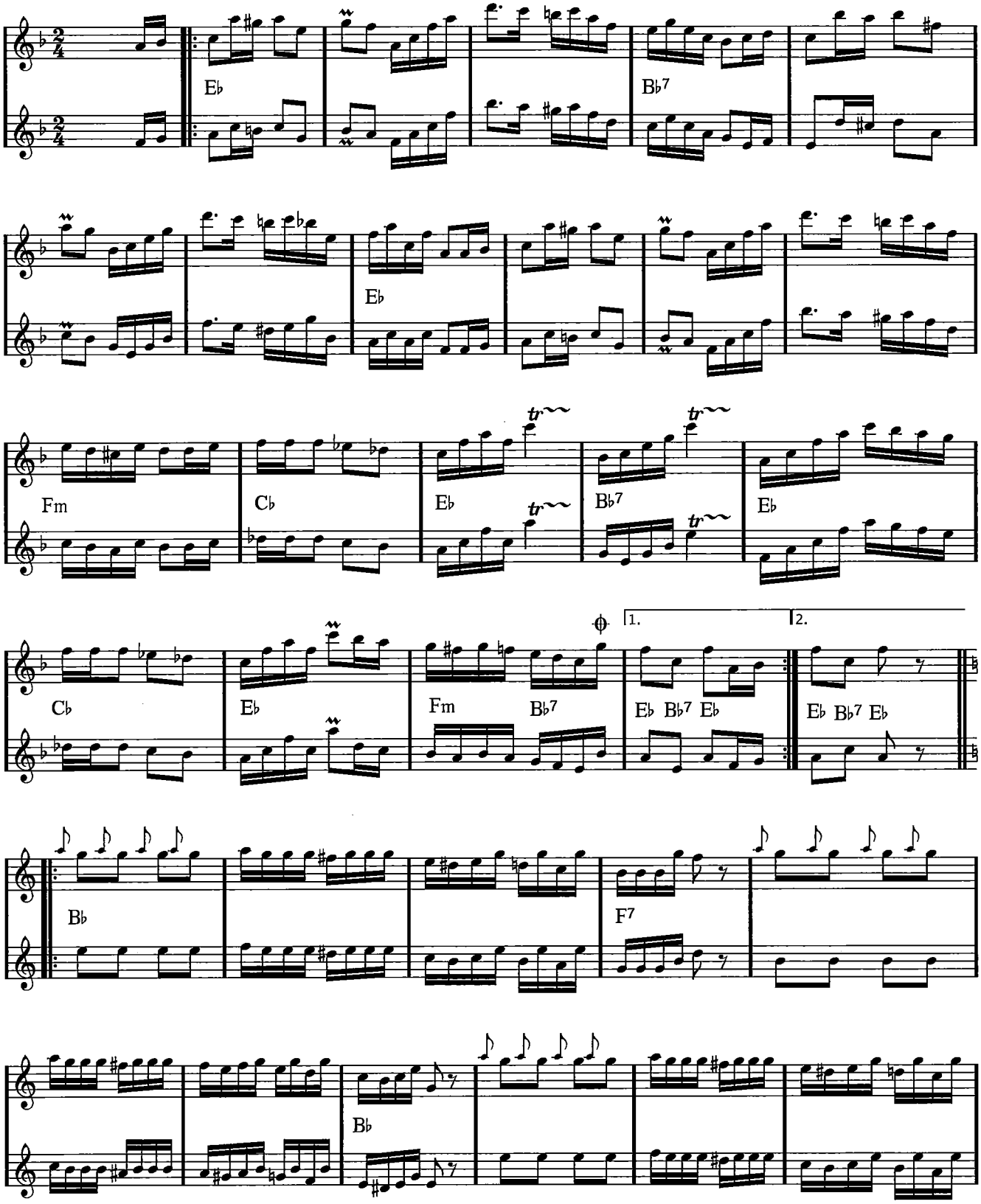
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
F
C7
F
F
D.C. al Coda
B♭
B♭7
E♭
B♭7
E♭
B♭7
E♭
Fm
E♭
B♭7
E♭

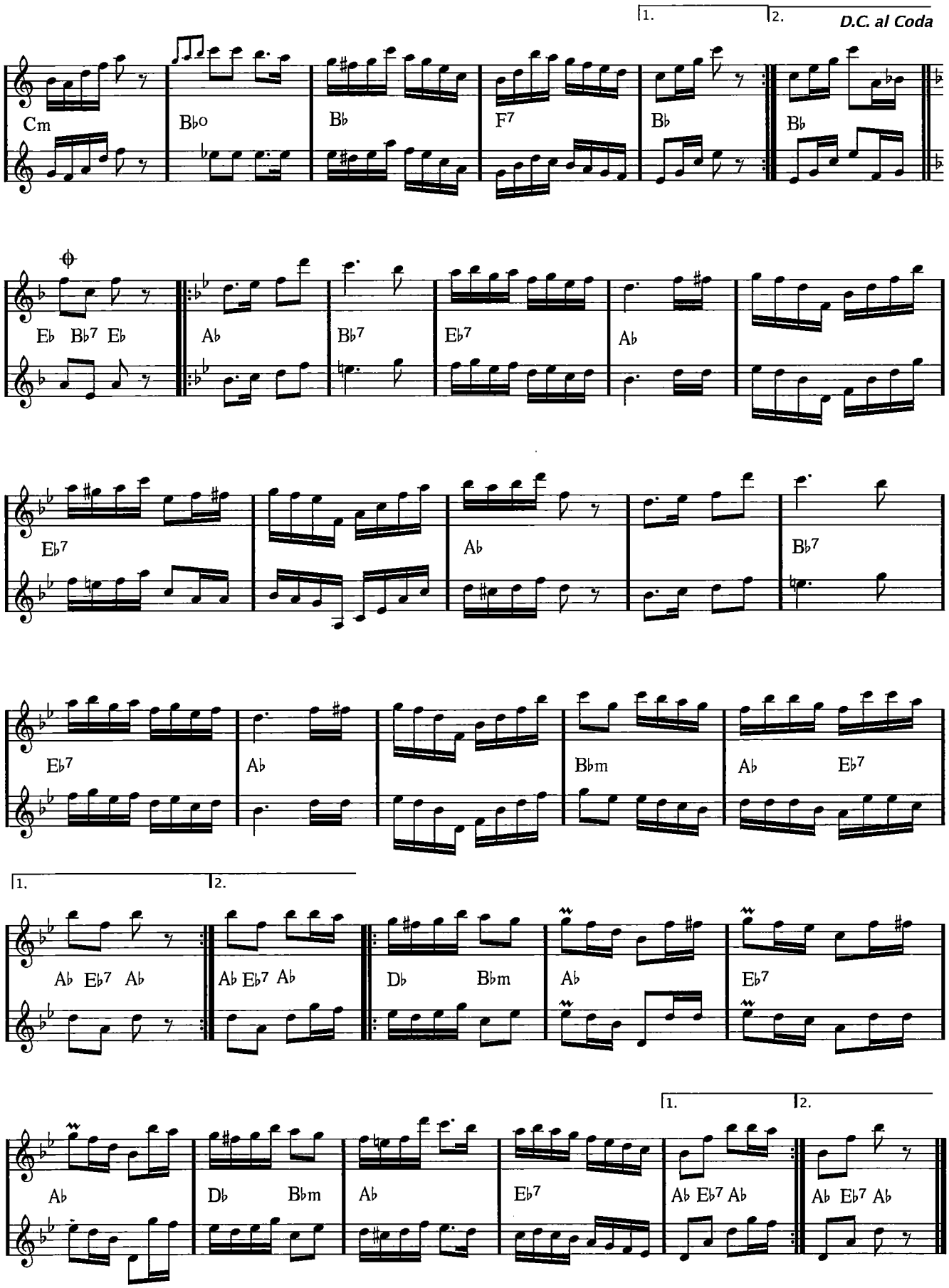
Im Café Hitz z'Küblis

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher



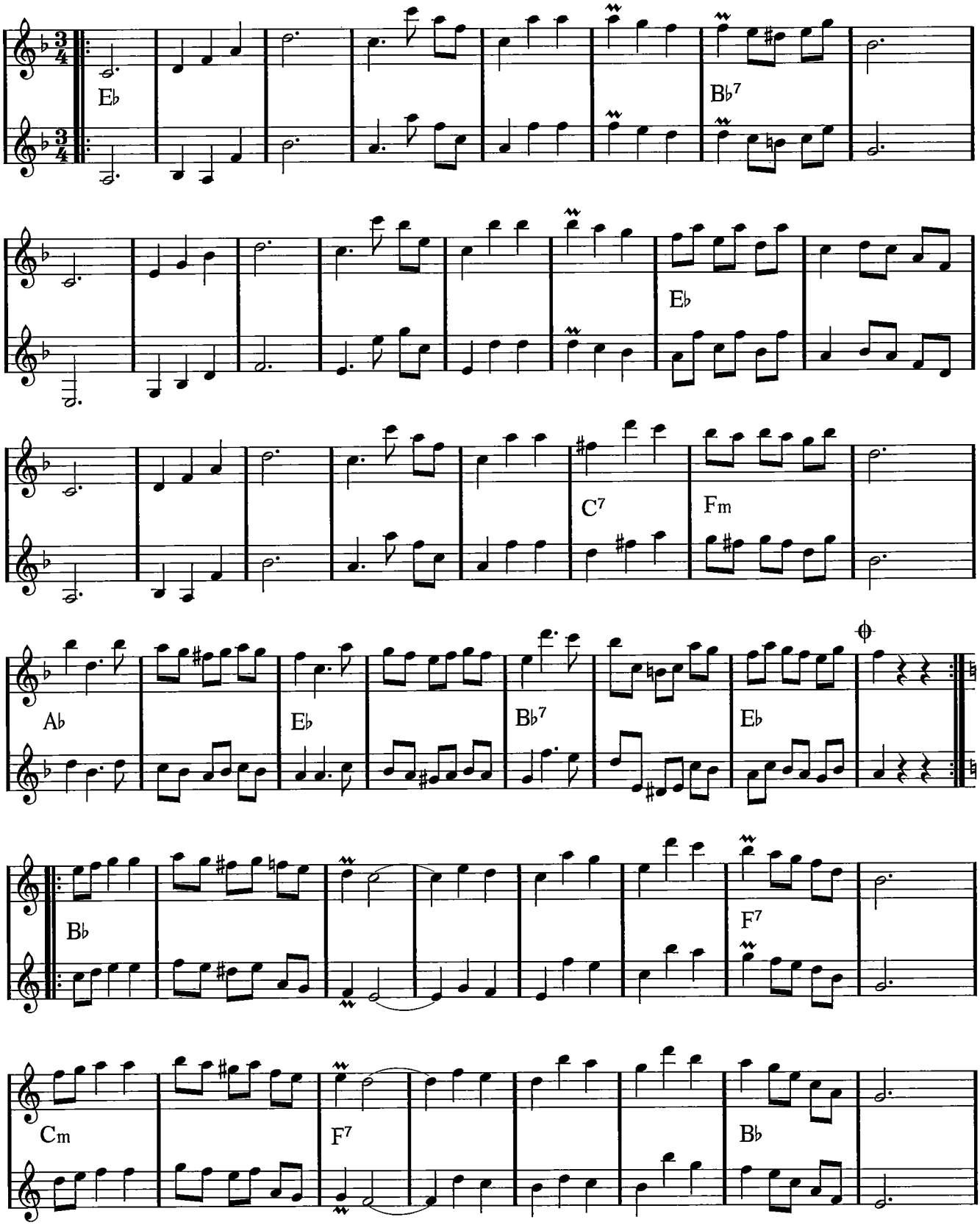
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
D.C. al Coda
Cm
B♭o
B♭
F7
B♭
B♭
E♭ B♭7 E♭
A♭
B♭7
E♭7
A♭
E♭7
A♭
B♭7
E♭7
A♭
B♭m
A♭ E♭7
1.
2.
A♭ E♭7 A♭
A♭ E♭7 A♭
D♭
B♭m
A♭
E♭7
A♭
D♭
B♭m
A♭
E♭7
1.
2.
A♭ E♭7 A♭
A♭ E♭7 A♭

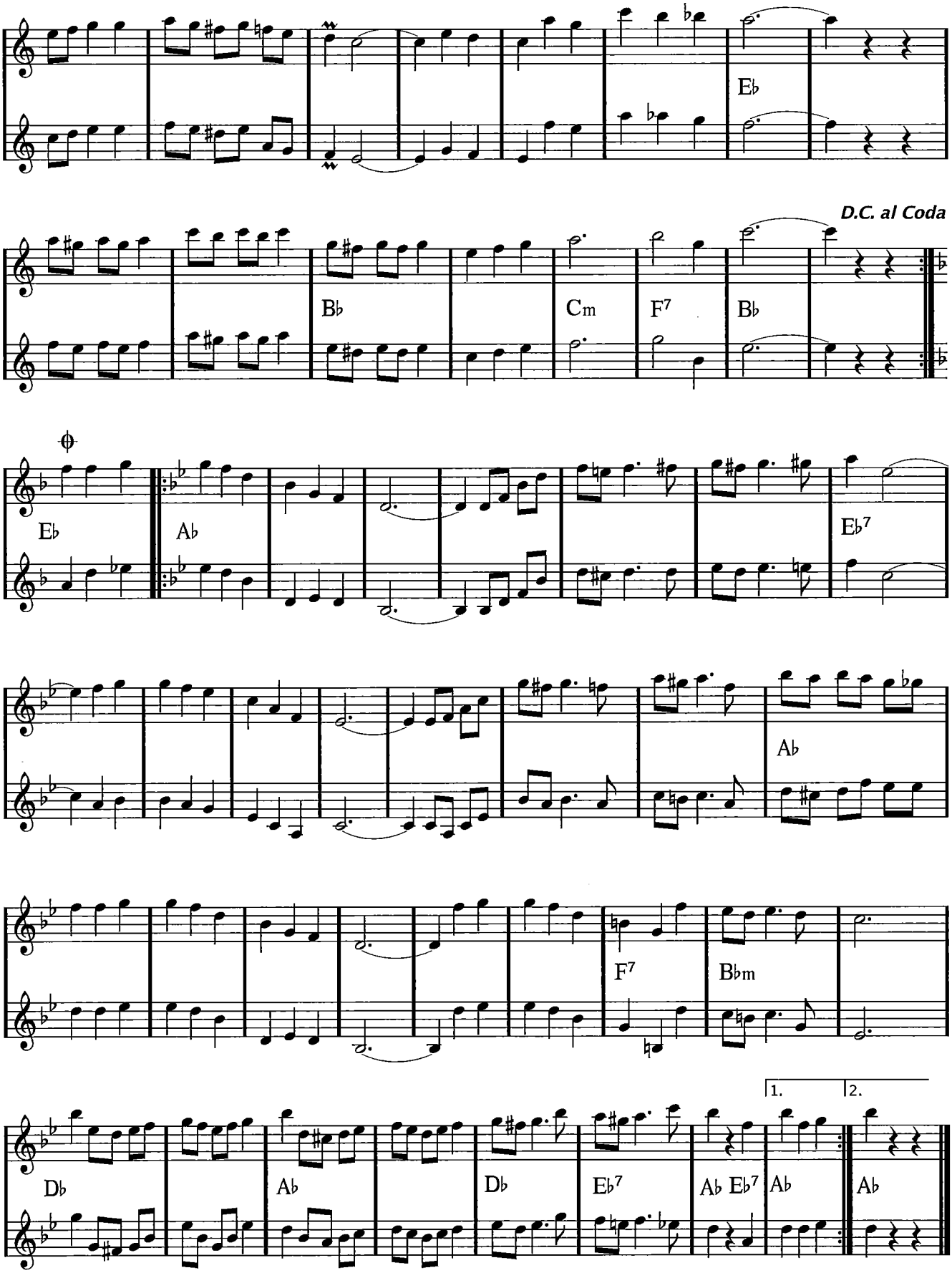
Märze-Sunne

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Walzer von G. Clavadetscher



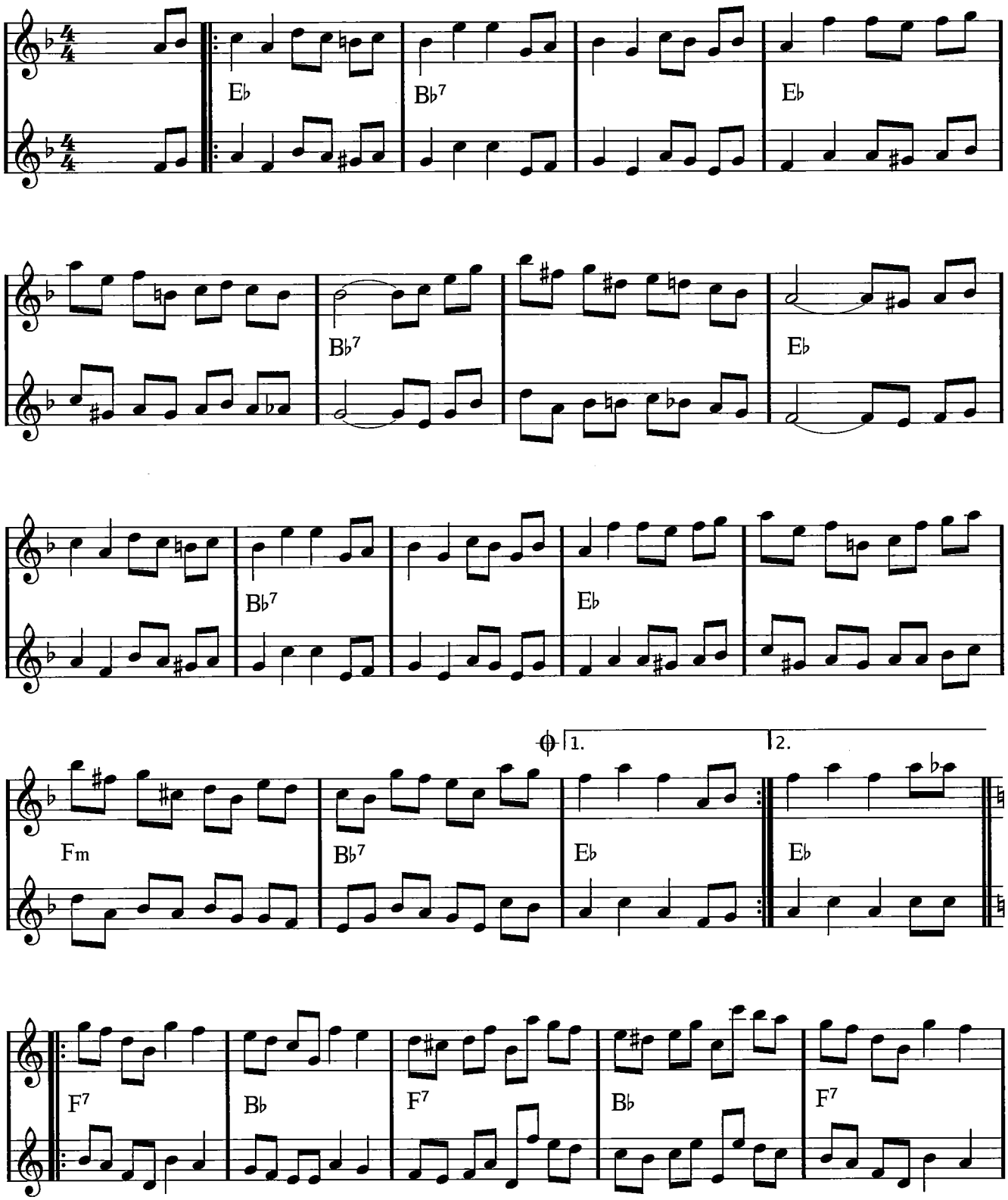
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Eb
D.C. al Coda
Bb
Cm
F7
Bb
Eb
Ab
Eb7
Ab
F7
Bbm
1.
2.
Db
Ab
Db
Eb7
Ab Eb7
Ab
Ab

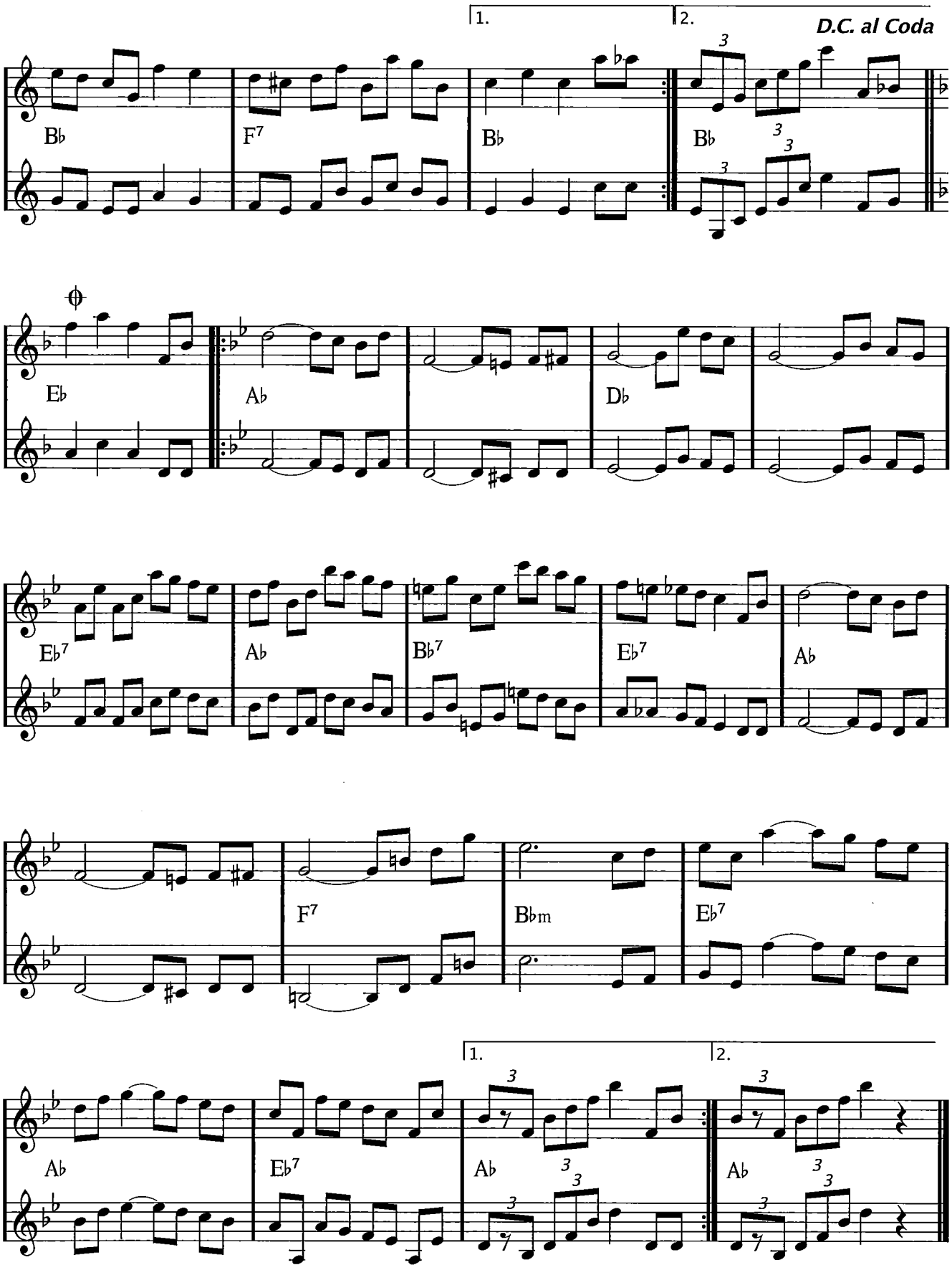
Im Bluemegärtli

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Polka von G. Clavadetscher



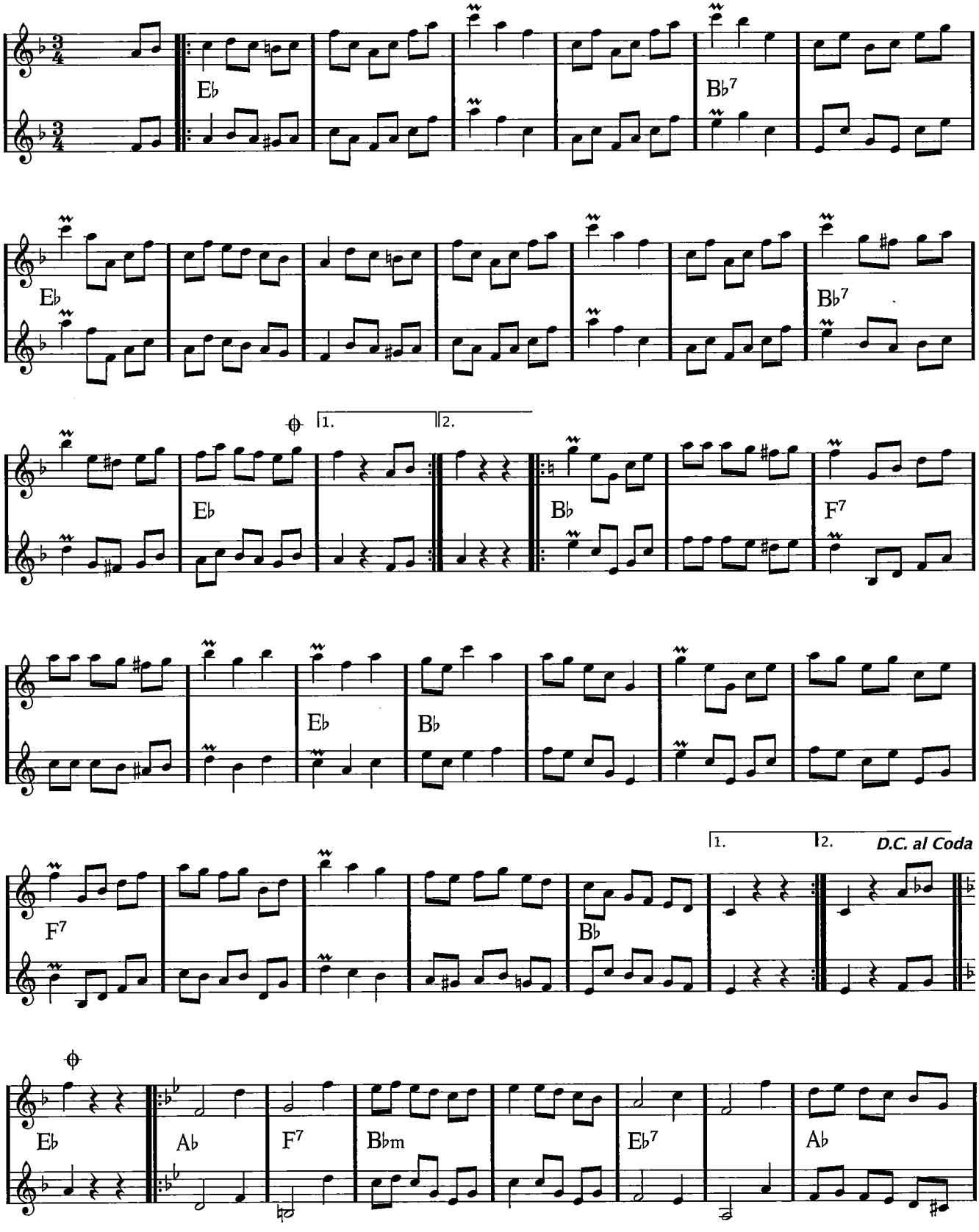
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
D.C. al Coda
B♭
F7
B♭
B♭
E♭
A♭
D♭
E♭7
A♭
B♭7
E♭7
A♭
F7
B♭m
E♭7
1.
2.
A♭
E♭7
A♭
A♭

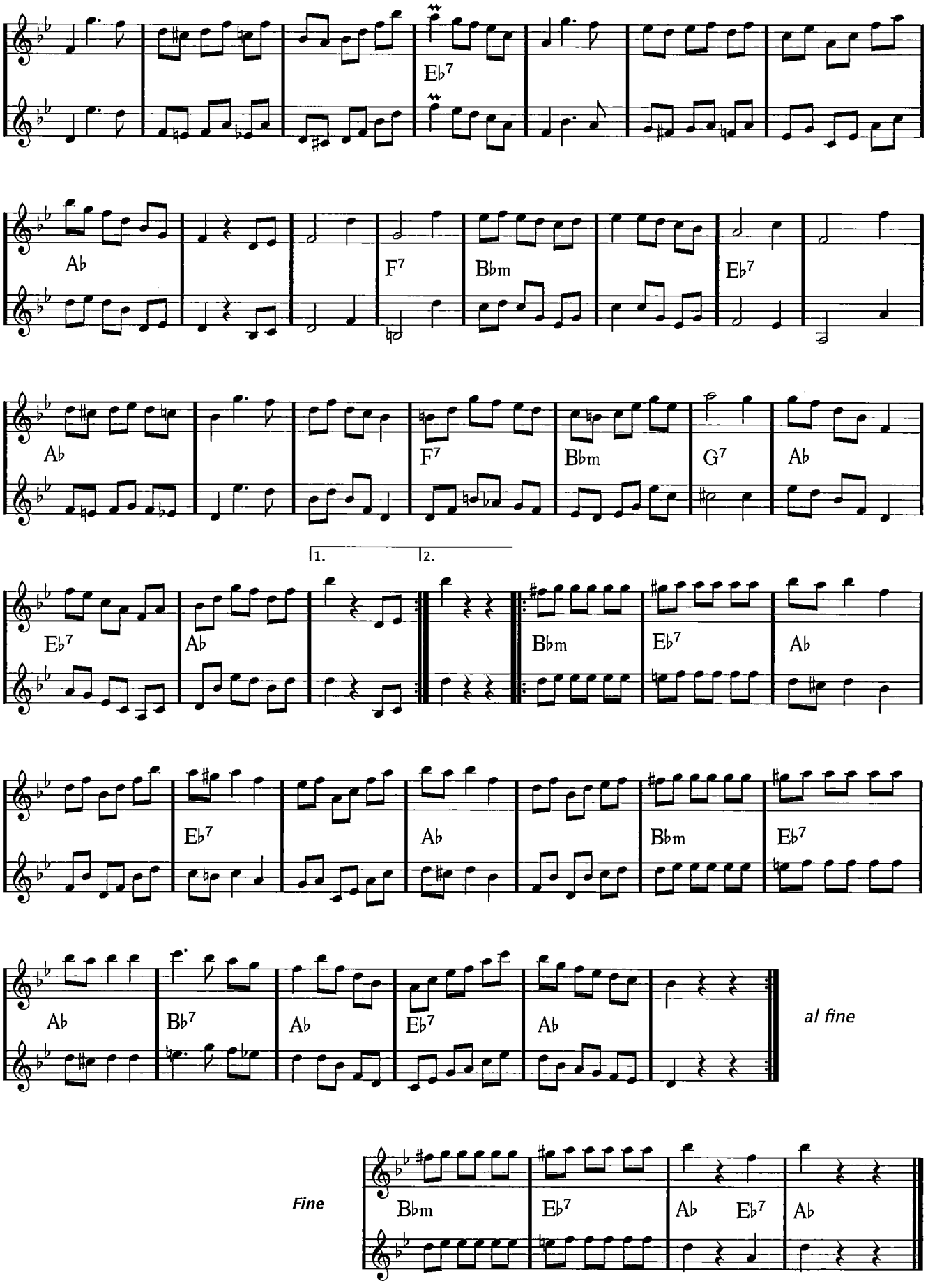
Am Bergbach

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Ländler von G. Clavadetscher



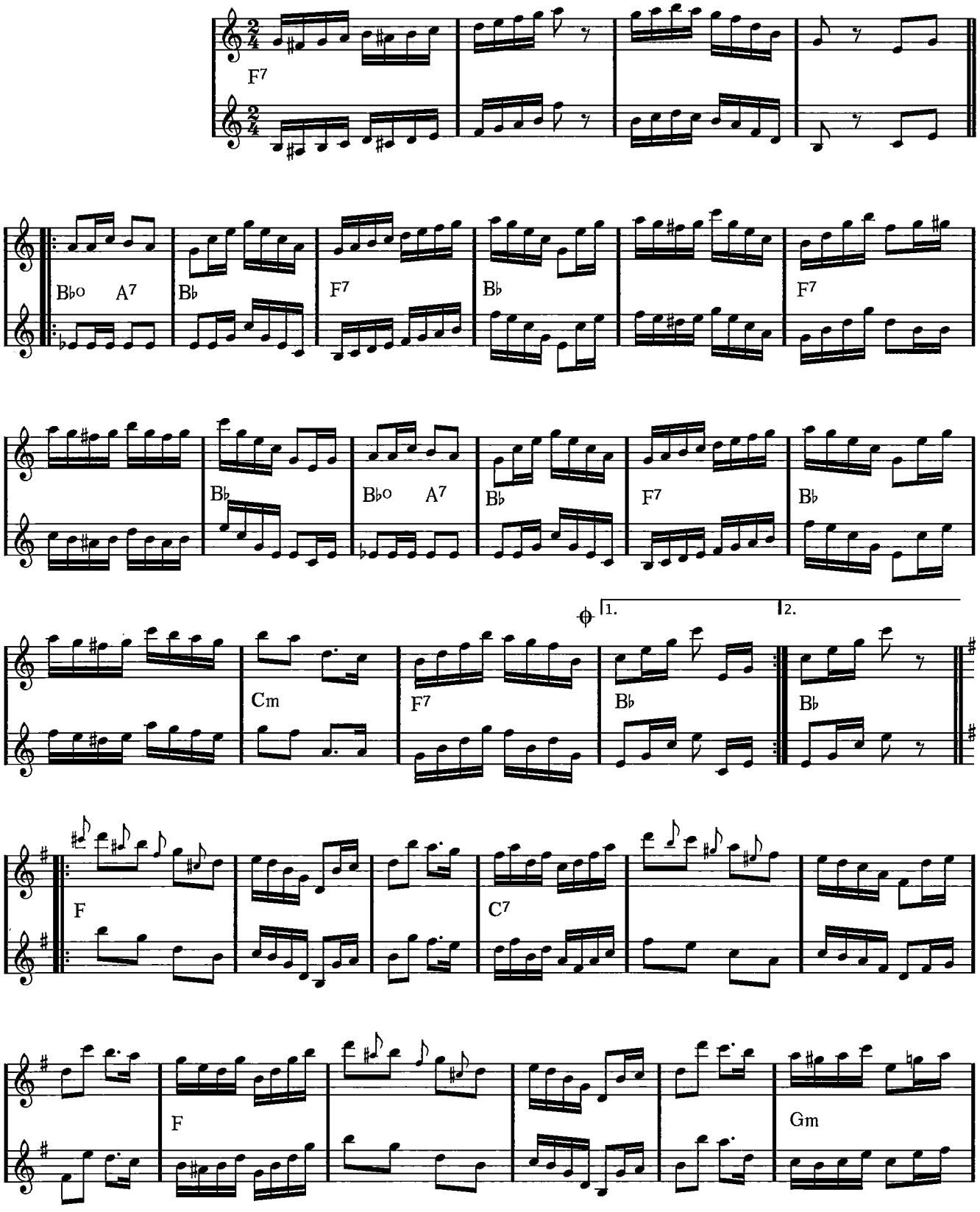
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Eb7
Ab
F7
Bbm
Eb7
Ab
F7
Bbm
G7
Ab
1.
2.
Eb7
Ab
Bbm
Eb7
Ab
Eb7
Ab
Bbm
Eb7
Ab
Bb7
Ab
Eb7
Ab
al fine
Fine
Bbm
Eb7
Ab
Eb7
Ab

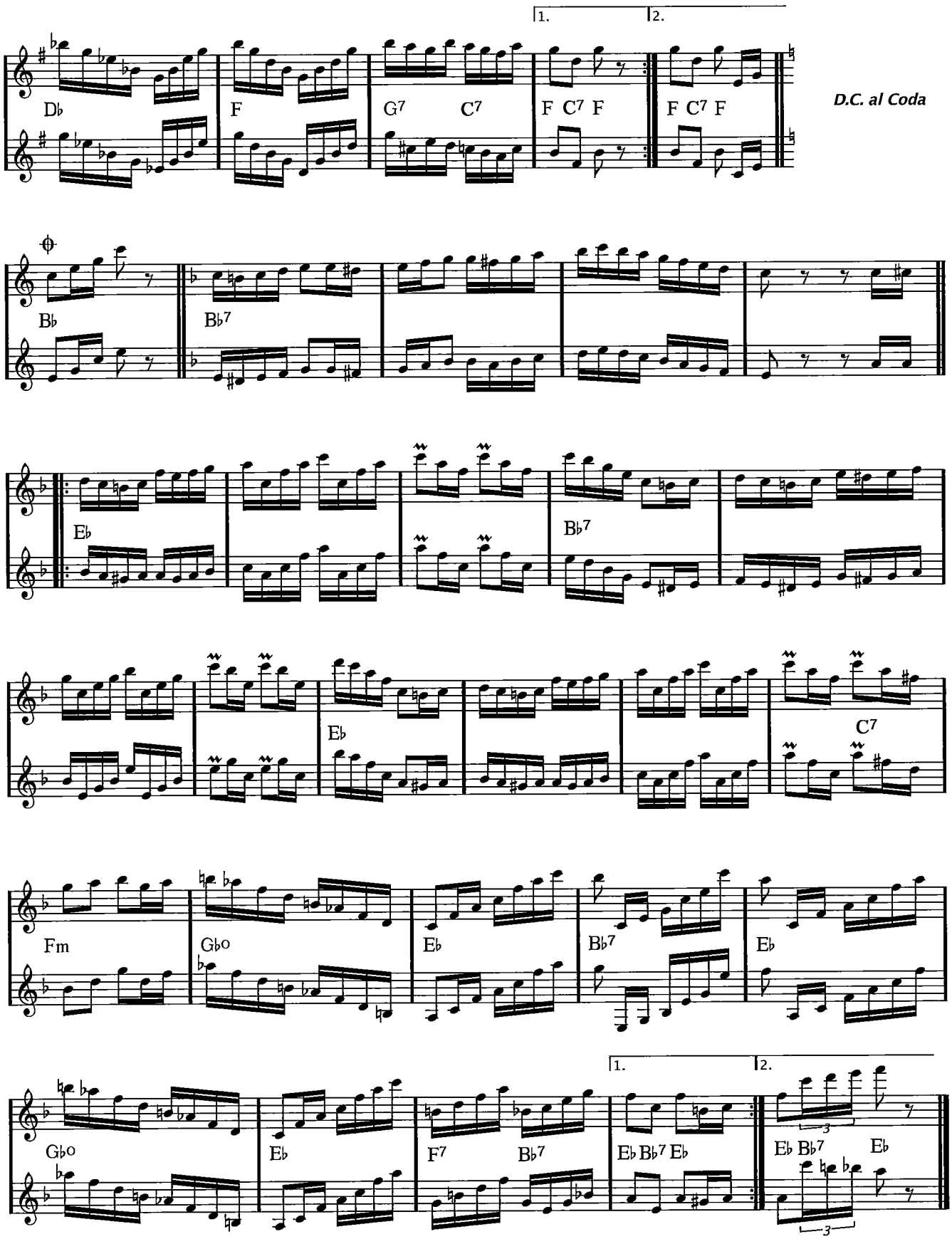
Klarinettenplausch

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher



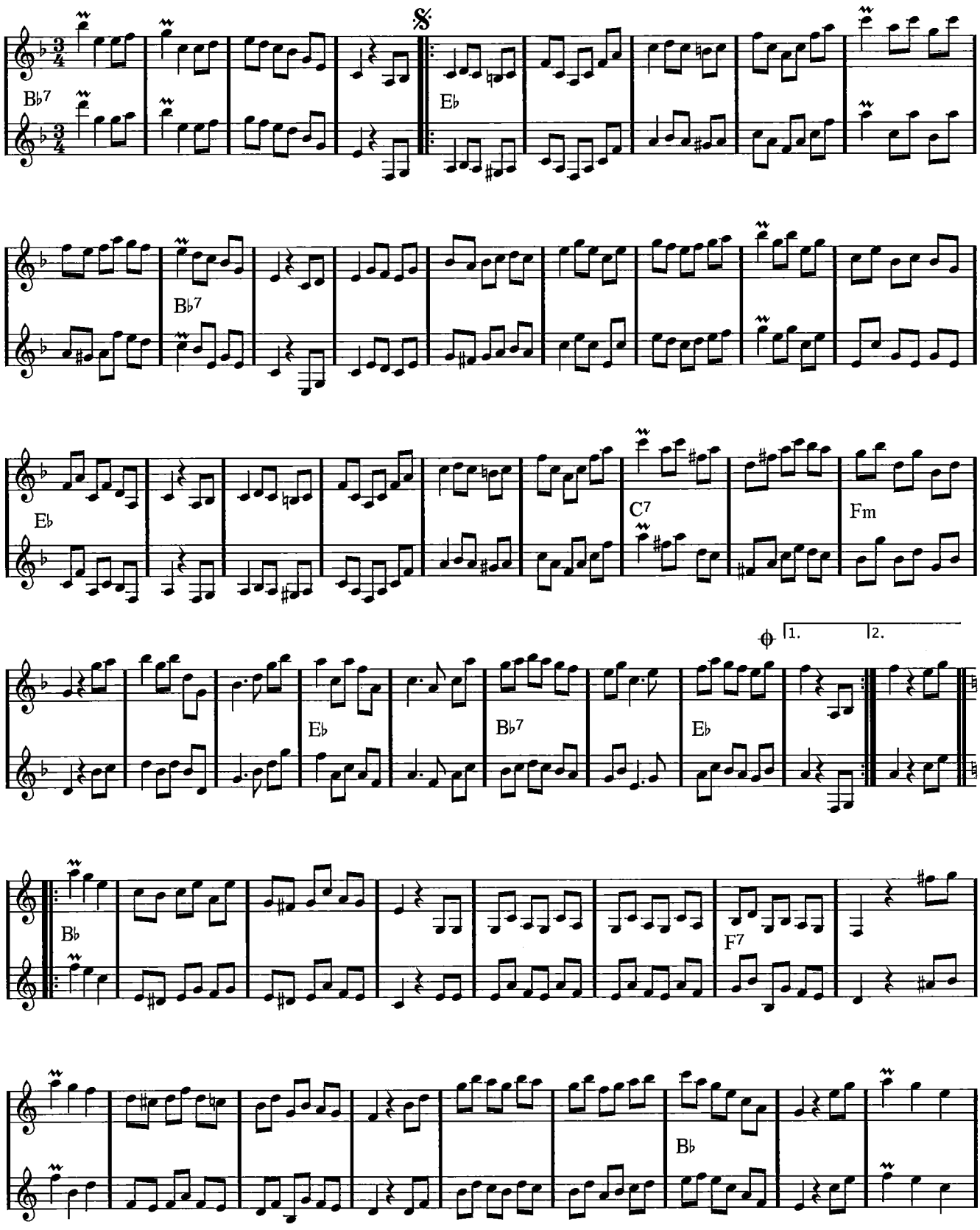
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
D.C. al Coda
Db
F
G7
C7
F C7 F
F C7 F
Bb
Bb7
Eb
Bb7
Eb
C7
Fm
Gbo
Eb
Bb7
Eb
Gbo
Eb
F7
Bb7
Eb Bb7 Eb
Eb Bb7
Eb

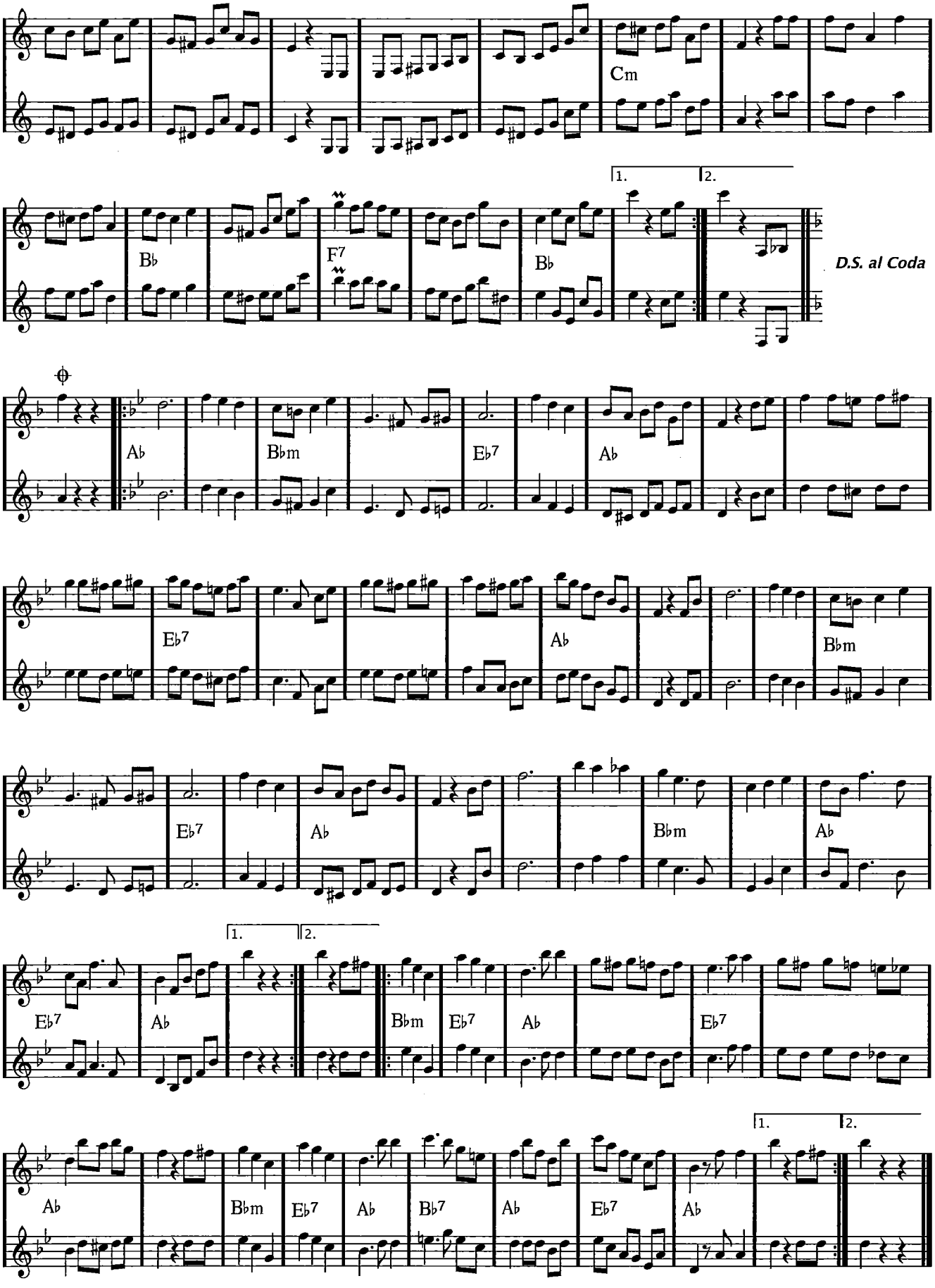
Lustige Musikanten

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Ländler von G. Clavadetscher



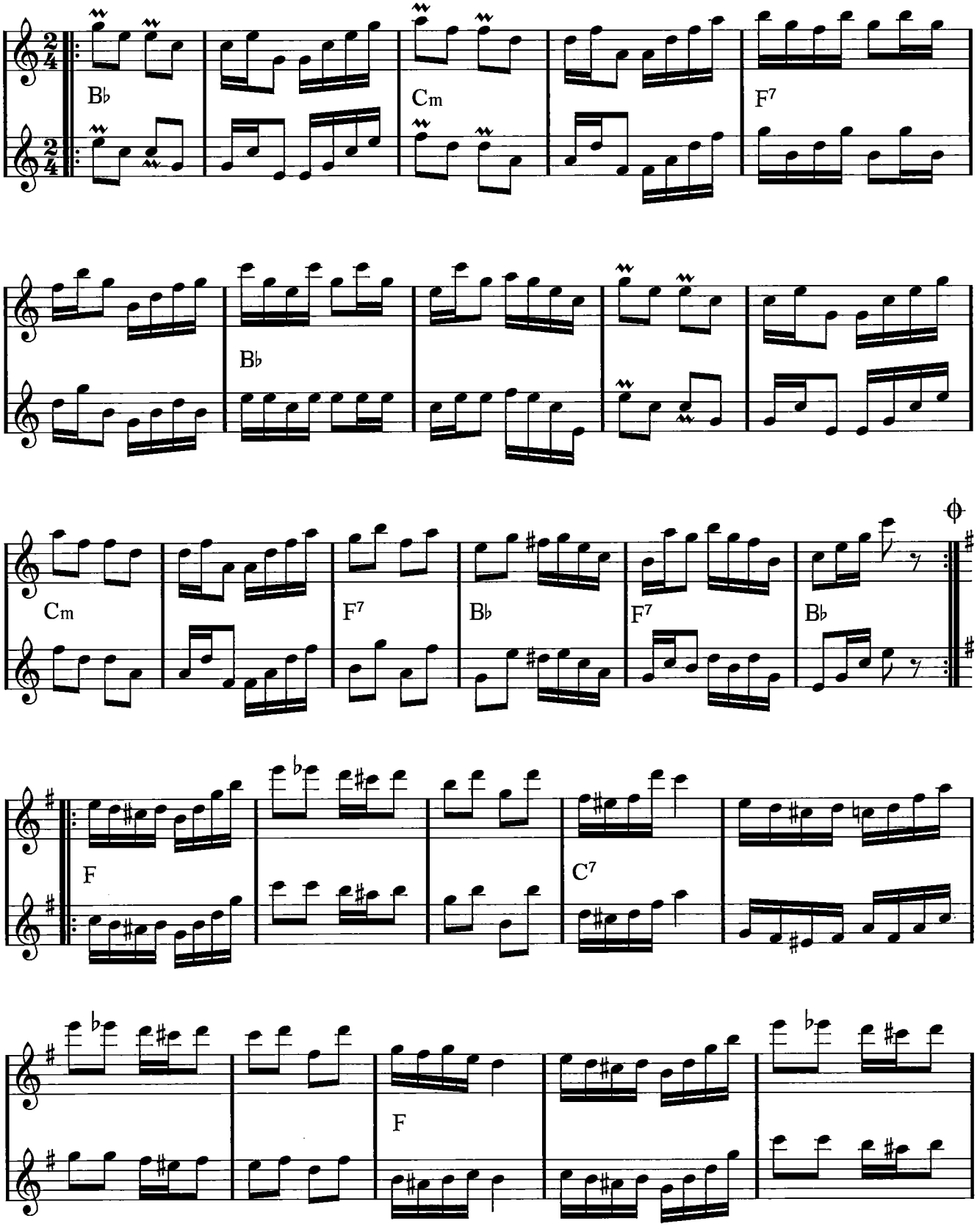
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Cm
B♭
F7
B♭
1.
2.
D.S. al Coda
A♭
B♭m
E♭7
A♭
E♭7
A♭
B♭m
E♭7
A♭
B♭m
A♭
E♭7
A♭
B♭m
E♭7
A♭
E♭7
A♭
B♭m
E♭7
A♭
B♭7
A♭
E♭7
A♭

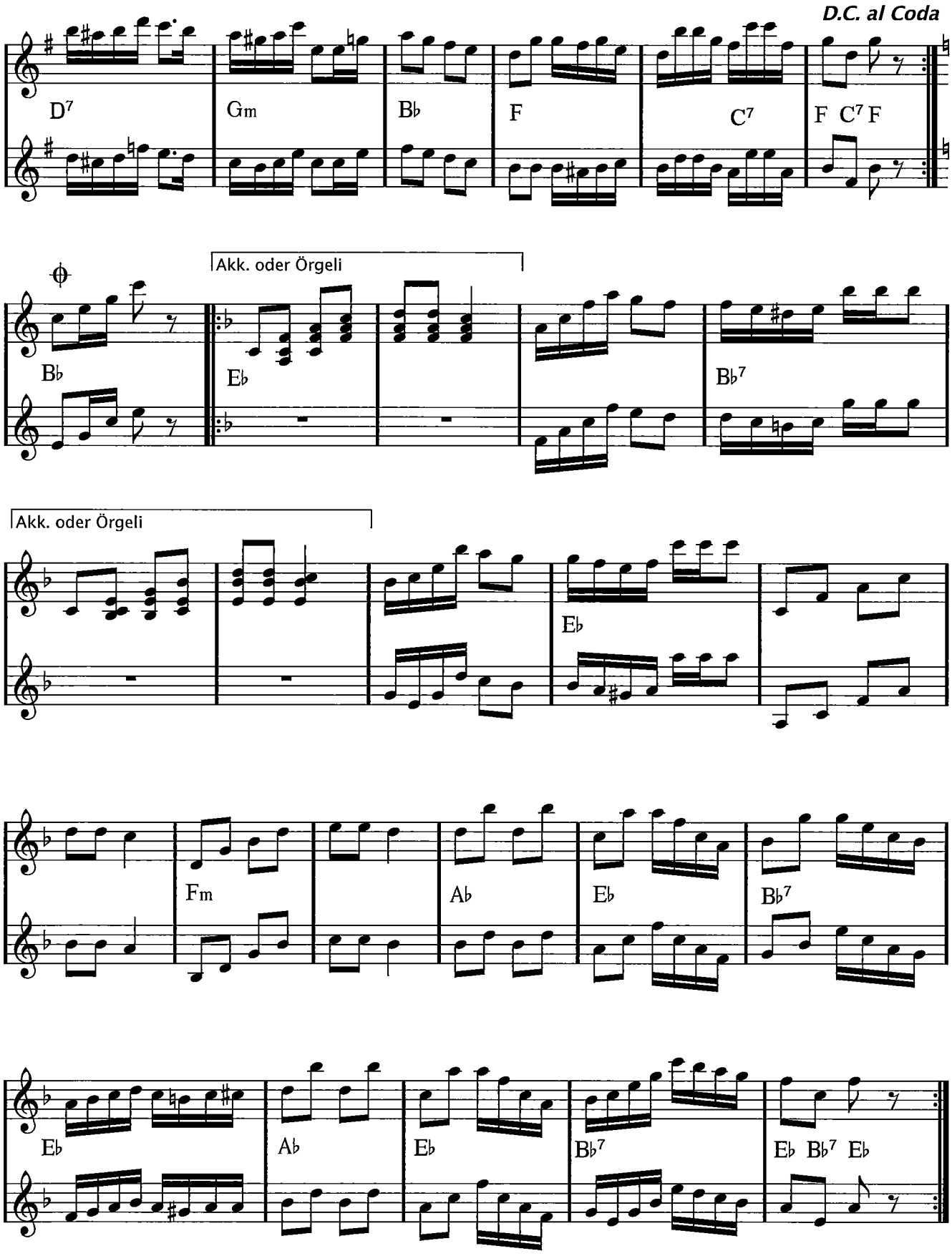
Vier Puure

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher



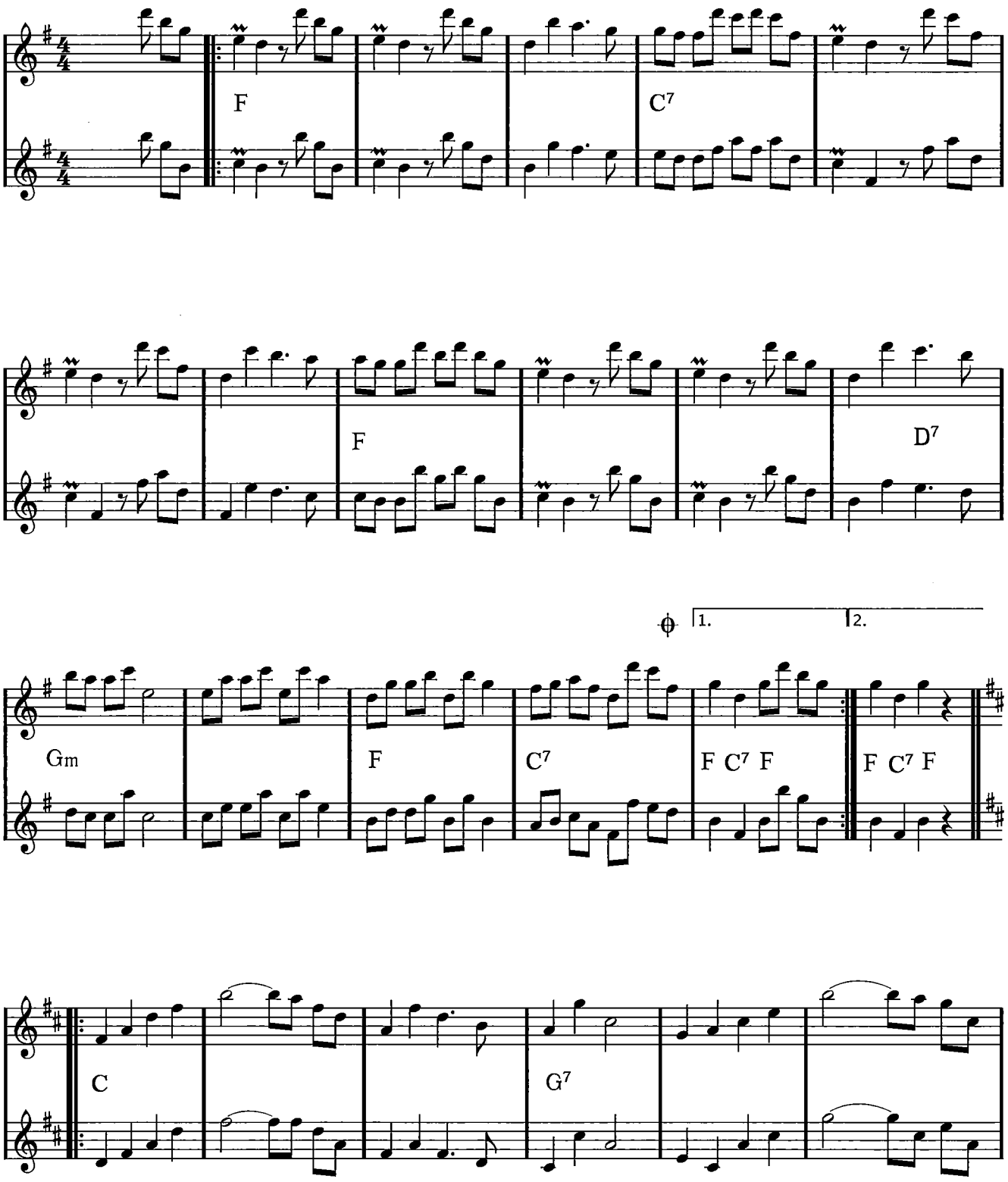
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


D.C. al Coda
D7
Gm
B♭
F
C7
F C7 F
Akk. oder Örgeli
B♭
E♭
B♭7
Akk. oder Örgeli
E♭
Fm
A♭
E♭
B♭7
E♭
A♭
E♭
B♭7
E♭ B♭7 E♭

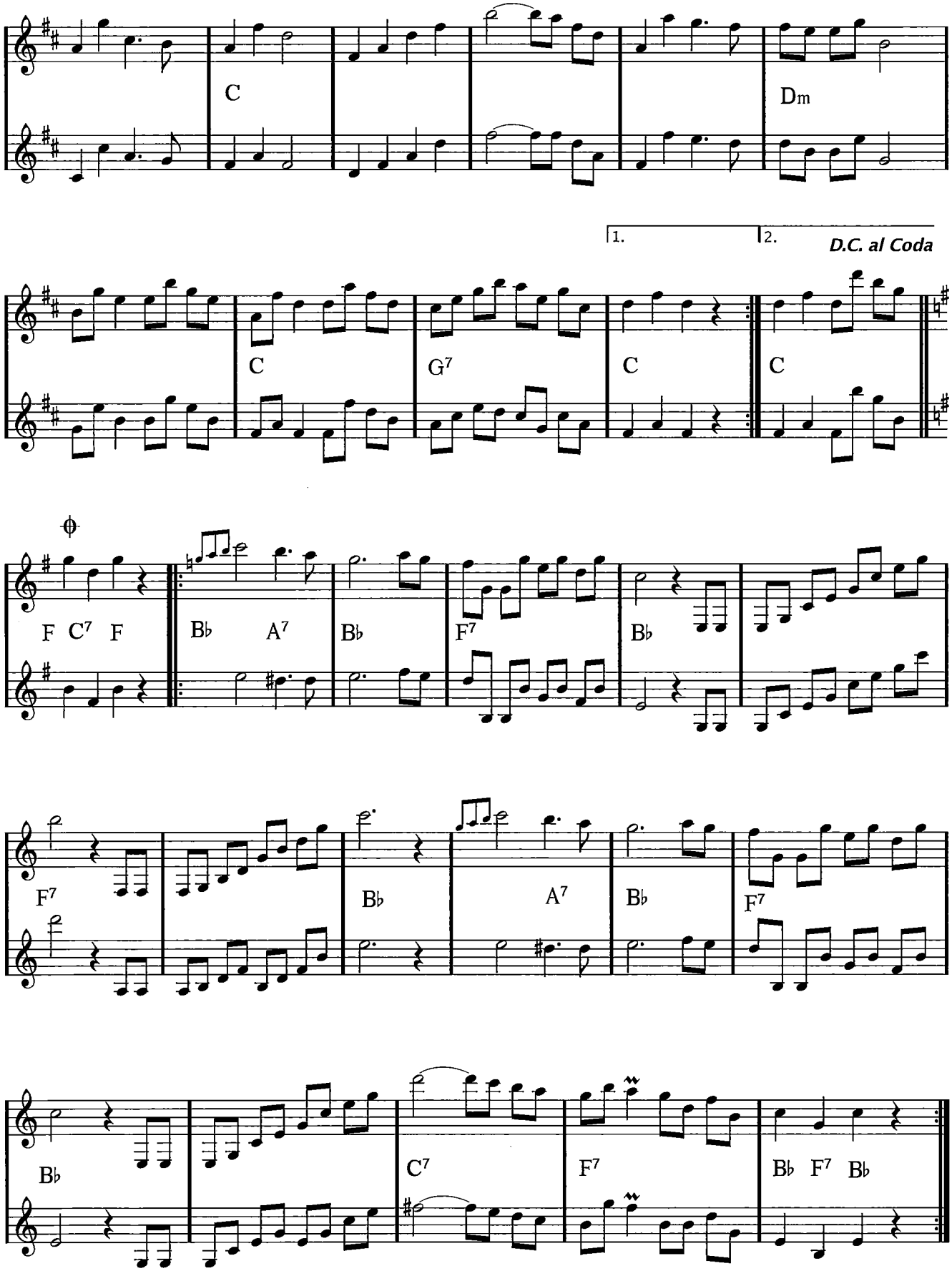
Es gmüetlichs Tänzli

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Polka von G. Clavadetscher



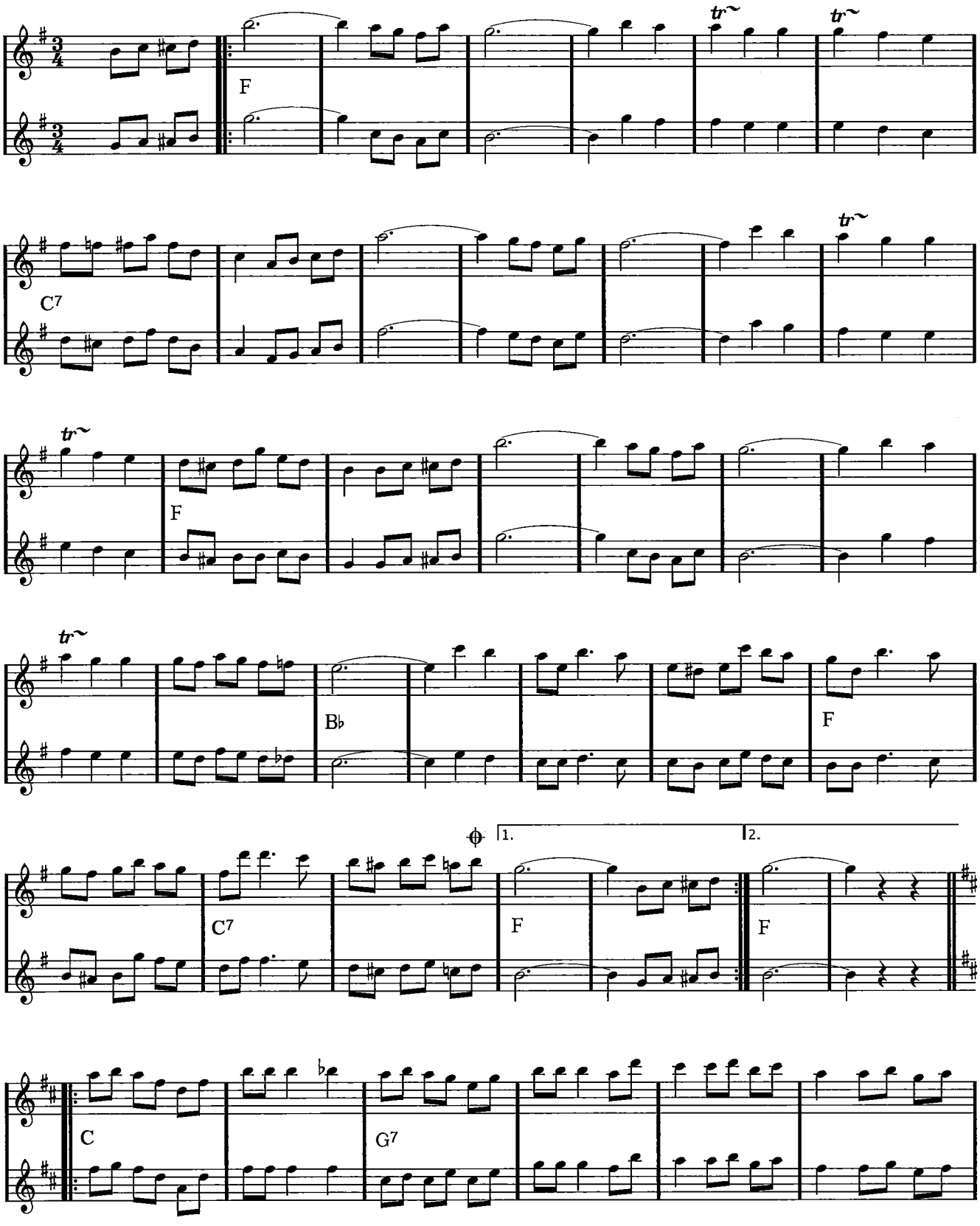
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


C
Dm
1.
2.
D.C. al Coda
C
G7
C
C
F C7 F
B♭ A7
B♭
F7
B♭
F7
B♭
A7
B♭
F7
B♭
C7
F7
B♭ F7 B♭

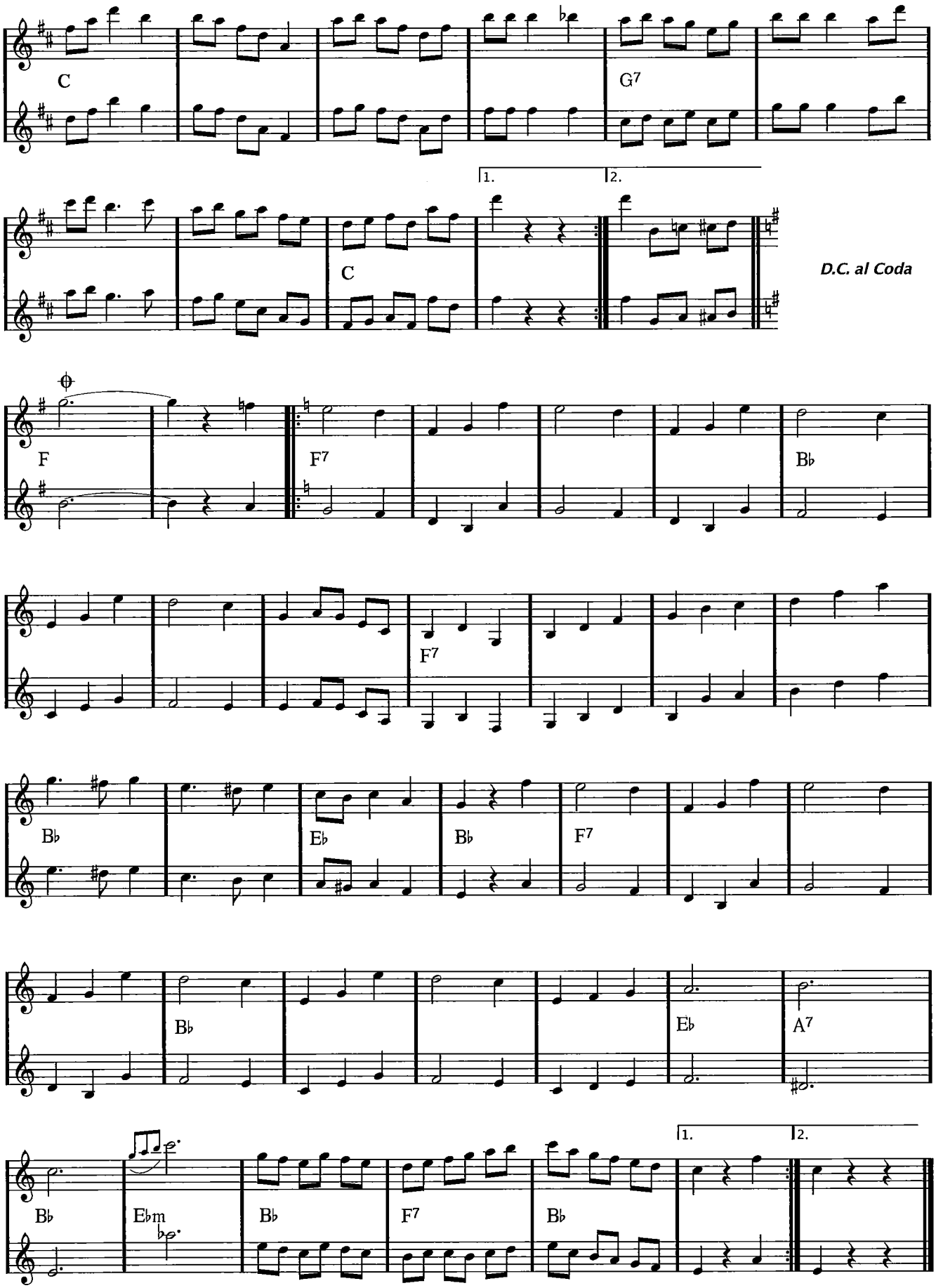
Alpeblueme

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Walzer von G. Clavadetscher



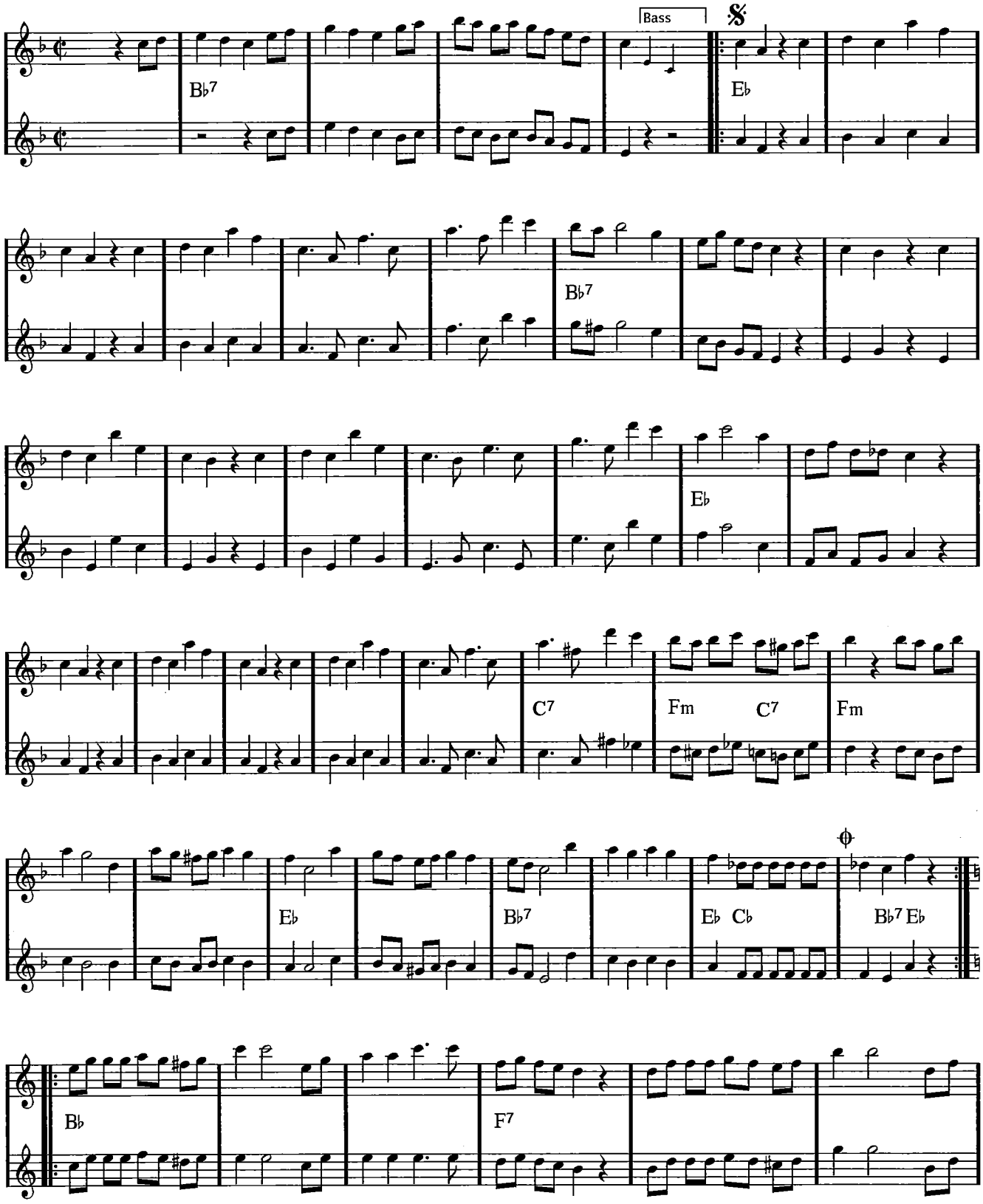
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


C
G7
1.
2.
C
D.C. al Coda
F
F7
B♭
F7
B♭
E♭
B♭
F7
B♭
E♭
A7
B♭
E♭m
B♭
F7
B♭
1.
2.

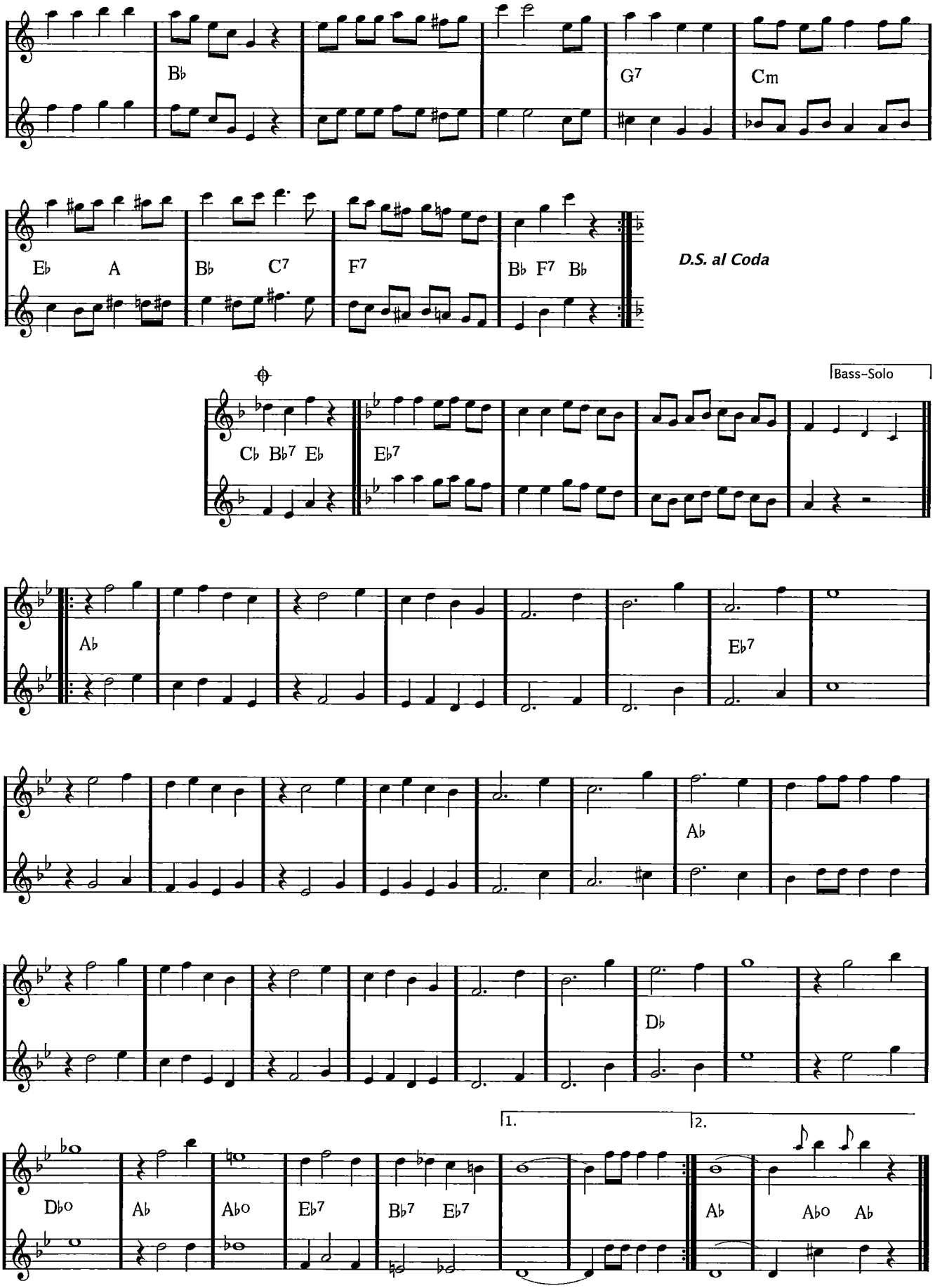
Leicht zu Fuss

Sax in b, Bez. für C-Instr.

Marschfox von G. Clavadetscher



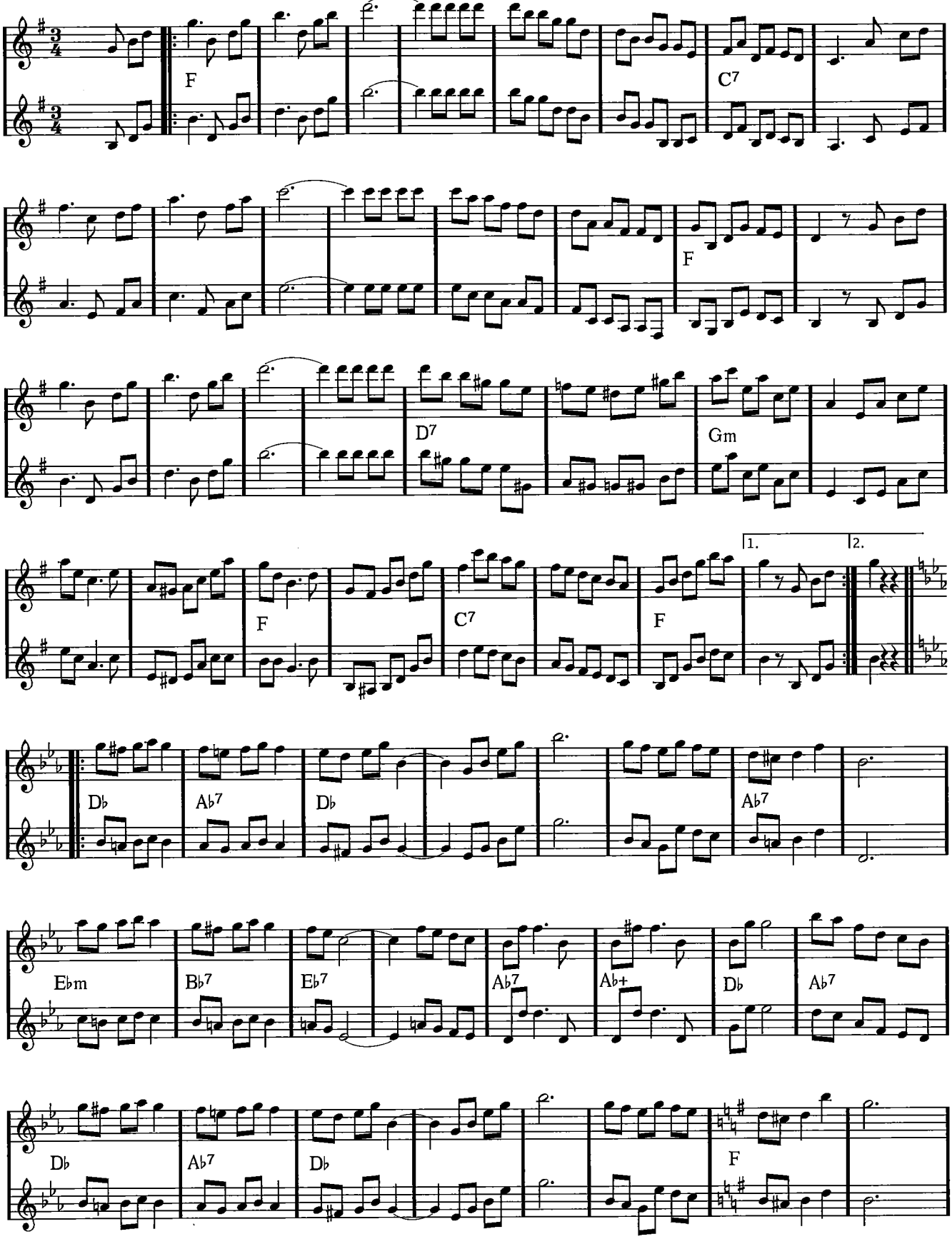
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


B♭
G7
Cm
E♭
A
B♭
C7
F7
B♭ F7 B♭
D.S. al Coda
Bass-Solo
C♭ B♭7 E♭
E♭7
A♭
E♭7
A♭
D♭
1.
2.
D♭o
A♭
A♭o
E♭7
B♭7 E♭7
A♭
A♭o A♭

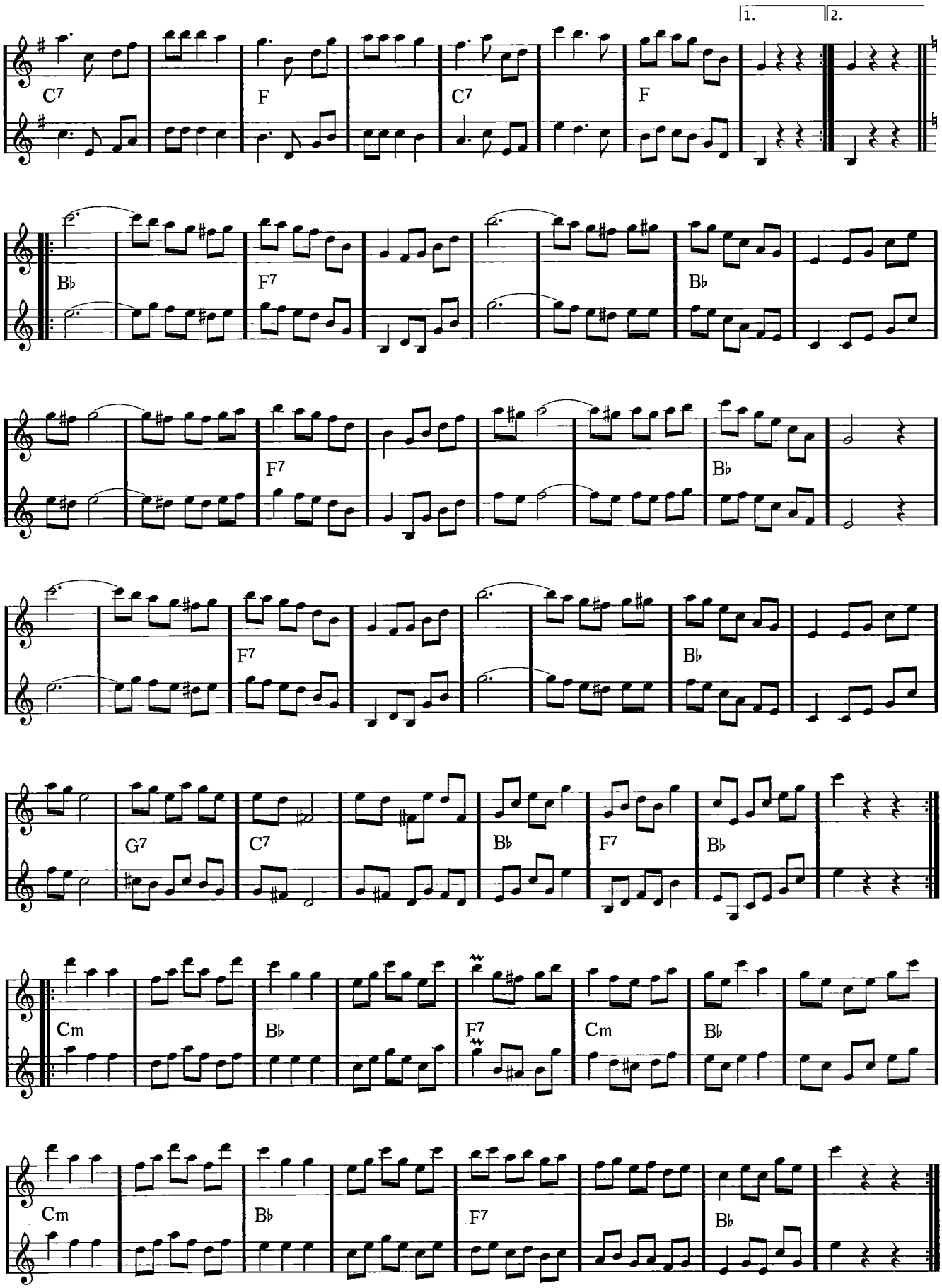
Auf Bergeshöh!

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Walzer von G. Clavadetscher



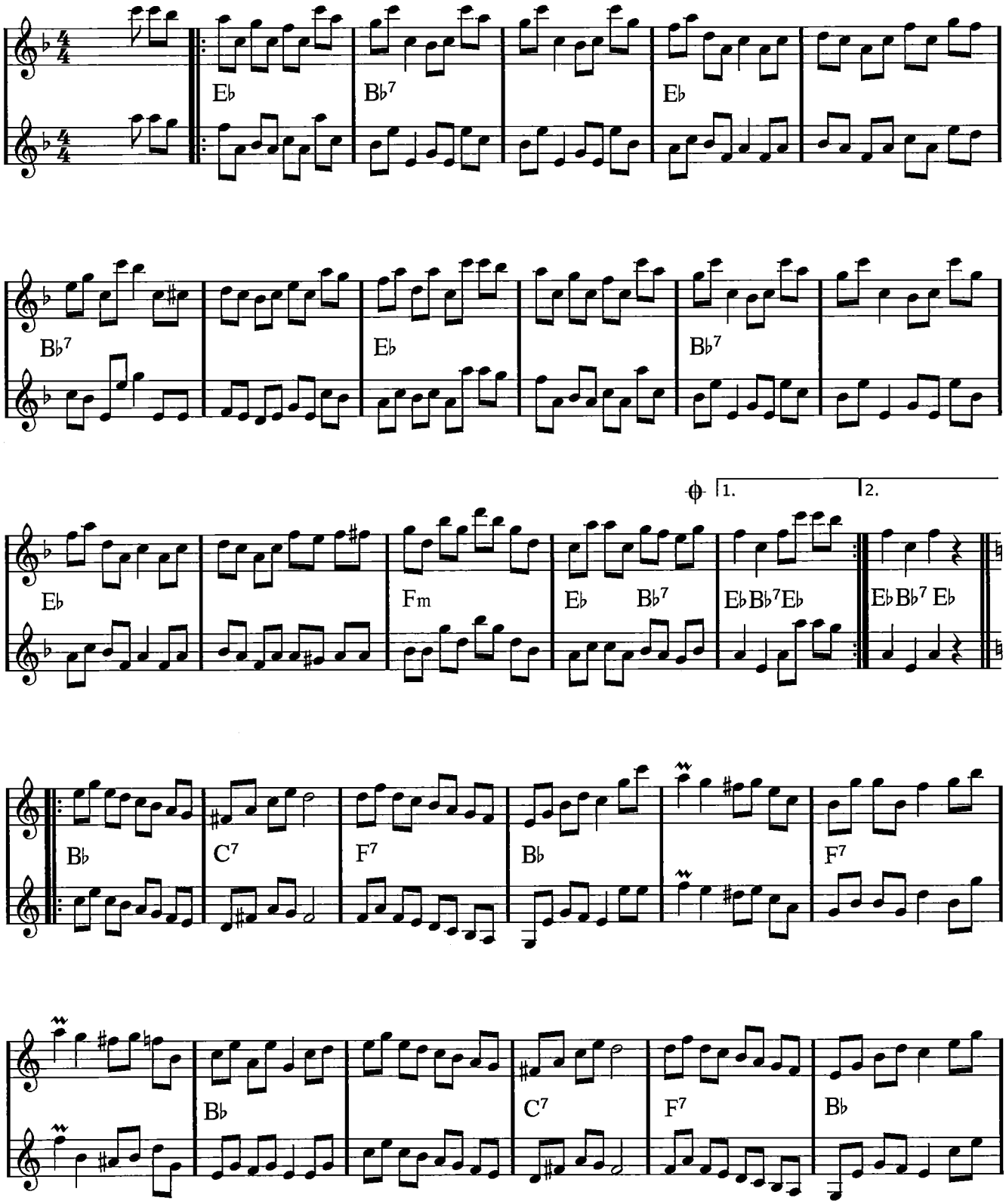
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
C7
F
C7
F
B♭
F7
B♭
F7
B♭
F7
B♭
G7
C7
B♭
F7
B♭
Cm
B♭
F7
Cm
B♭
Cm
B♭
F7
B♭

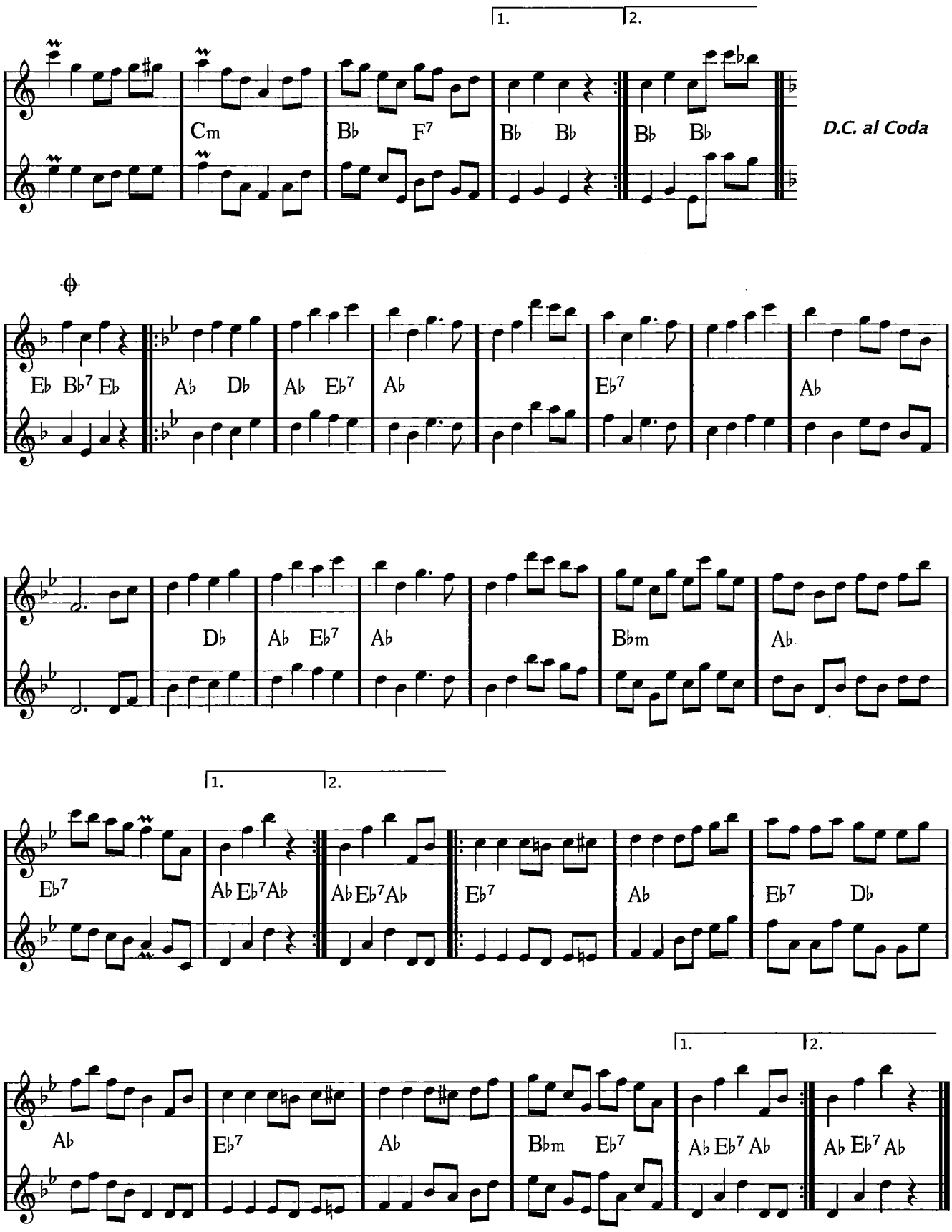
Älpler Polka

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Polka von G. Clavadetscher



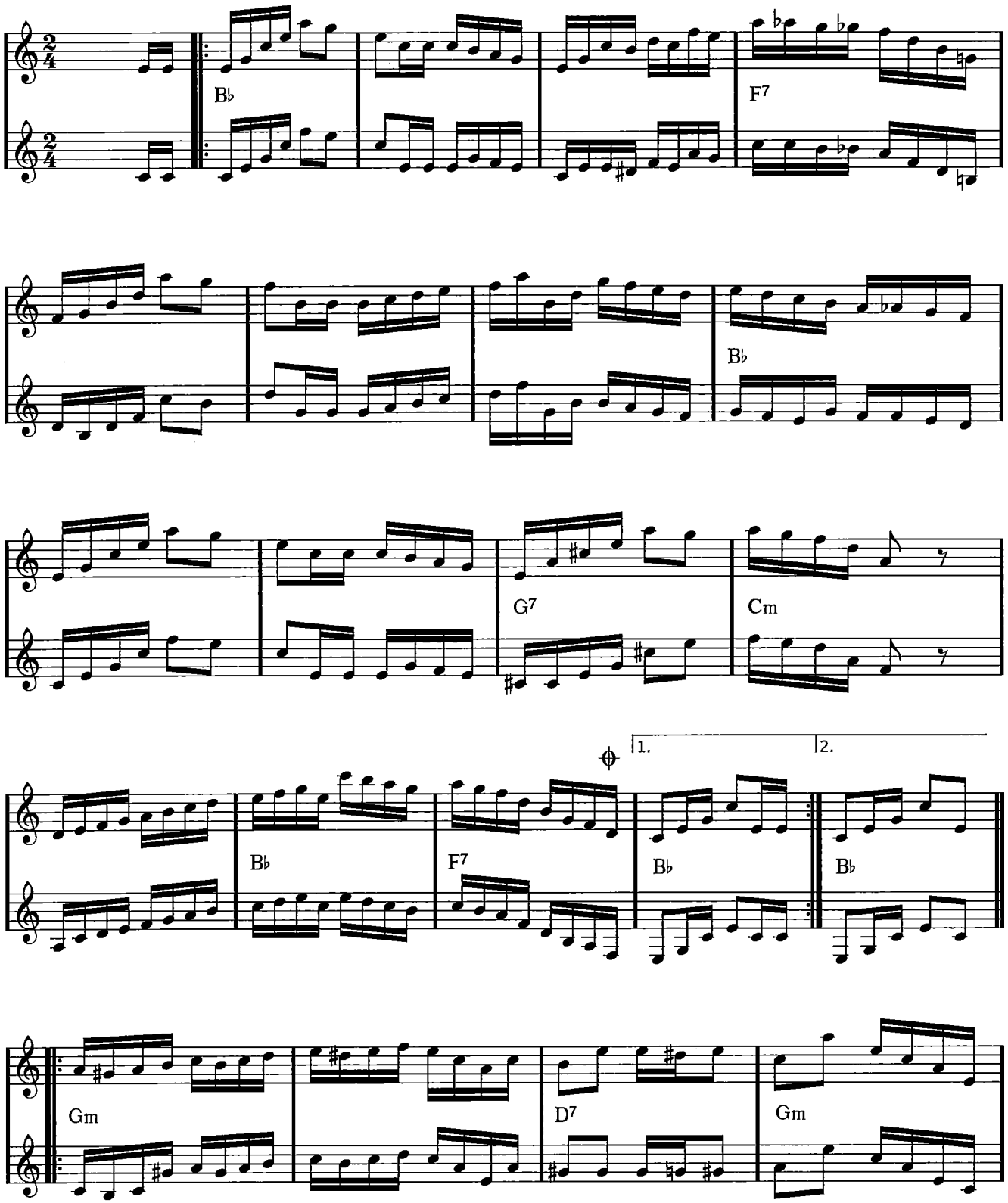
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
Cm
B♭ F7
B♭ B♭
B♭ B♭
D.C. al Coda
E♭ B♭7 E♭
A♭ D♭
A♭ E♭7
A♭
E♭7
A♭
D♭
A♭ E♭7
A♭
B♭m
A♭
1.
2.
E♭7
A♭ E♭7 A♭
A♭ E♭7 A♭
E♭7
A♭
E♭7 D♭
A♭
E♭7
B♭m E♭7
A♭ E♭7 A♭
A♭ E♭7 A♭

Spritzfahrt auf der RhB

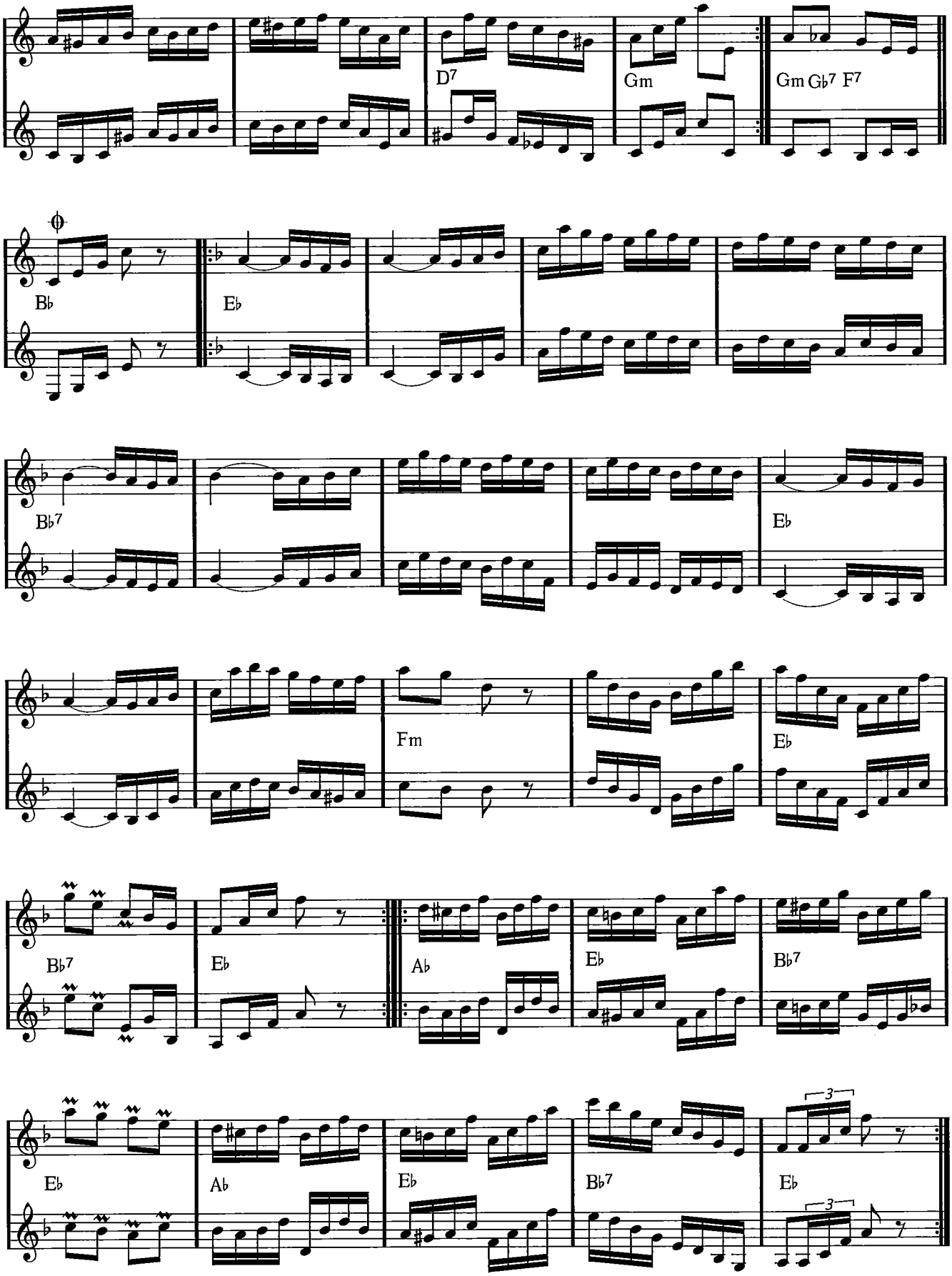
Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher



© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart

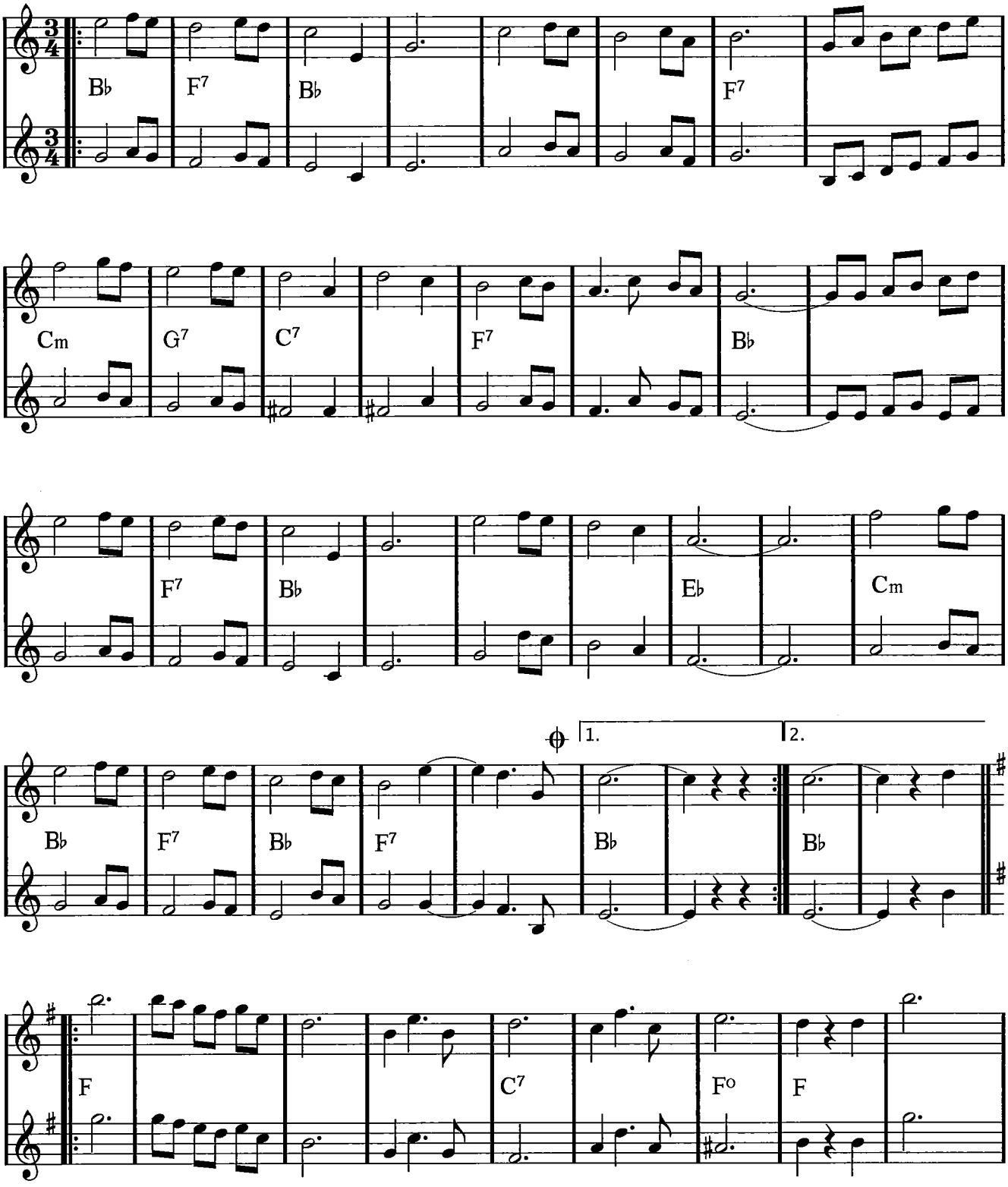
1. 2. *D.C. al Coda*



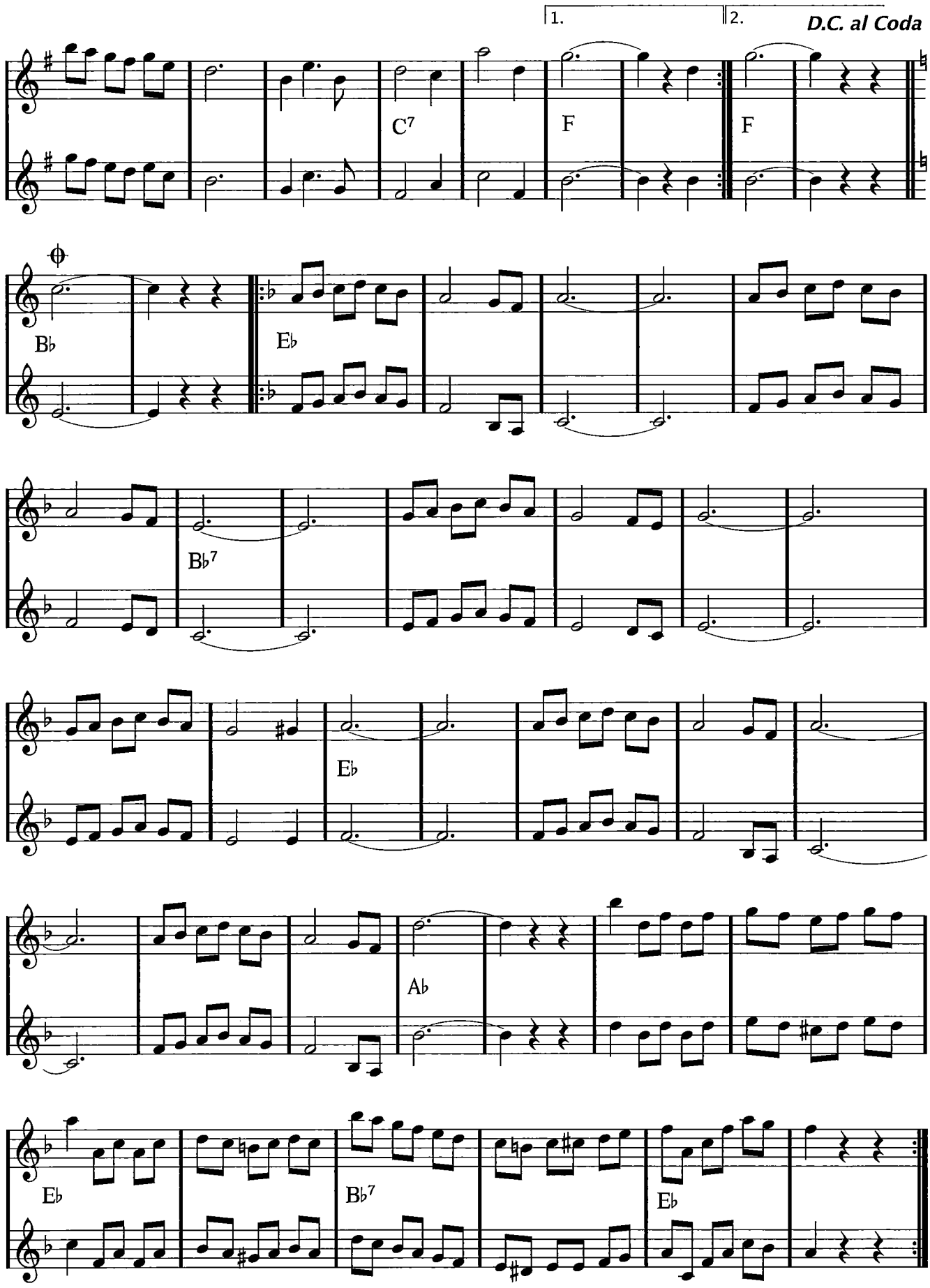
Geburtstagswalzer

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Walzer von G. Clavadetscher



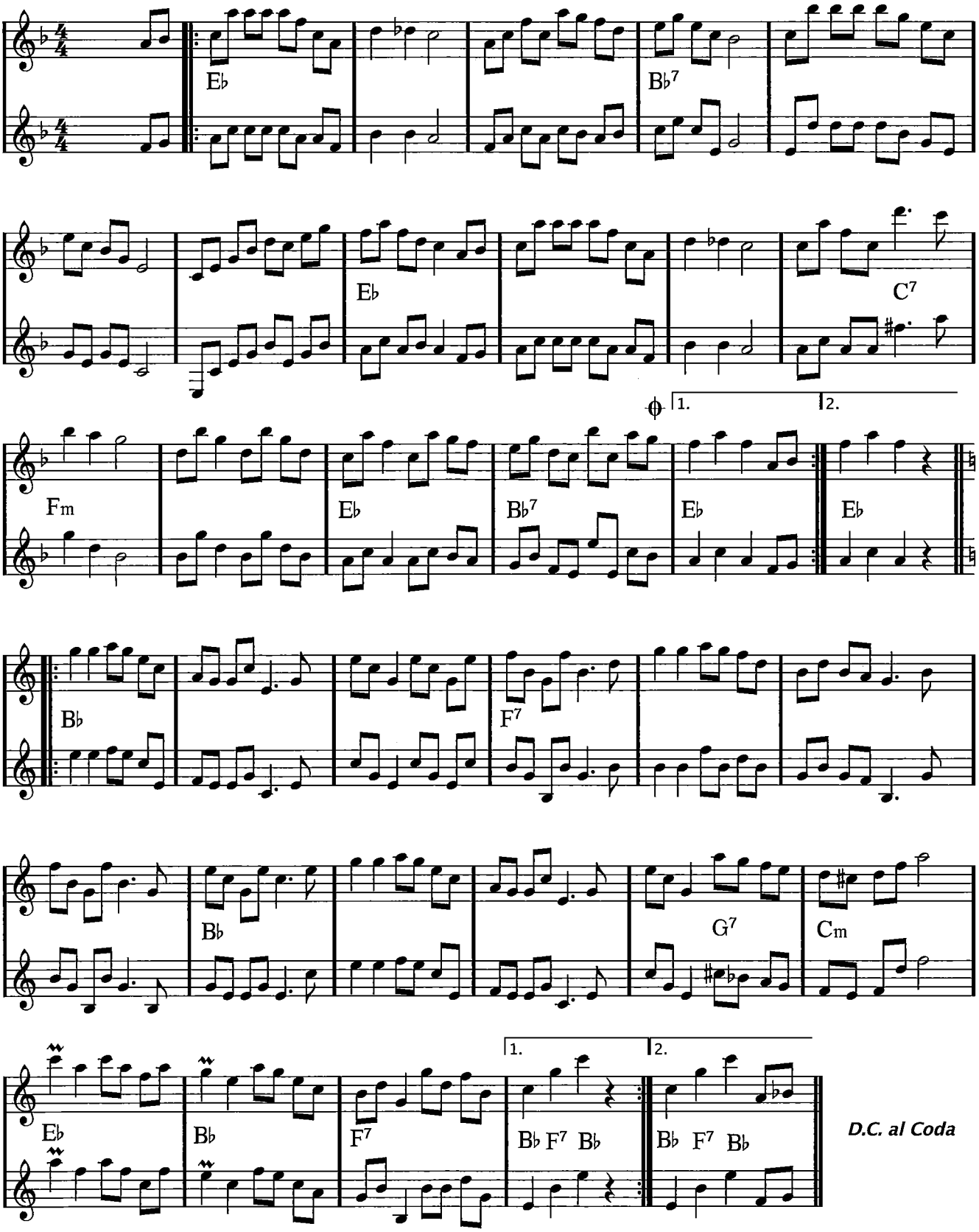
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
D.C. al Coda
C7
F
F
B♭
E♭
B♭7
E♭
A♭
E♭
B♭7
E♭

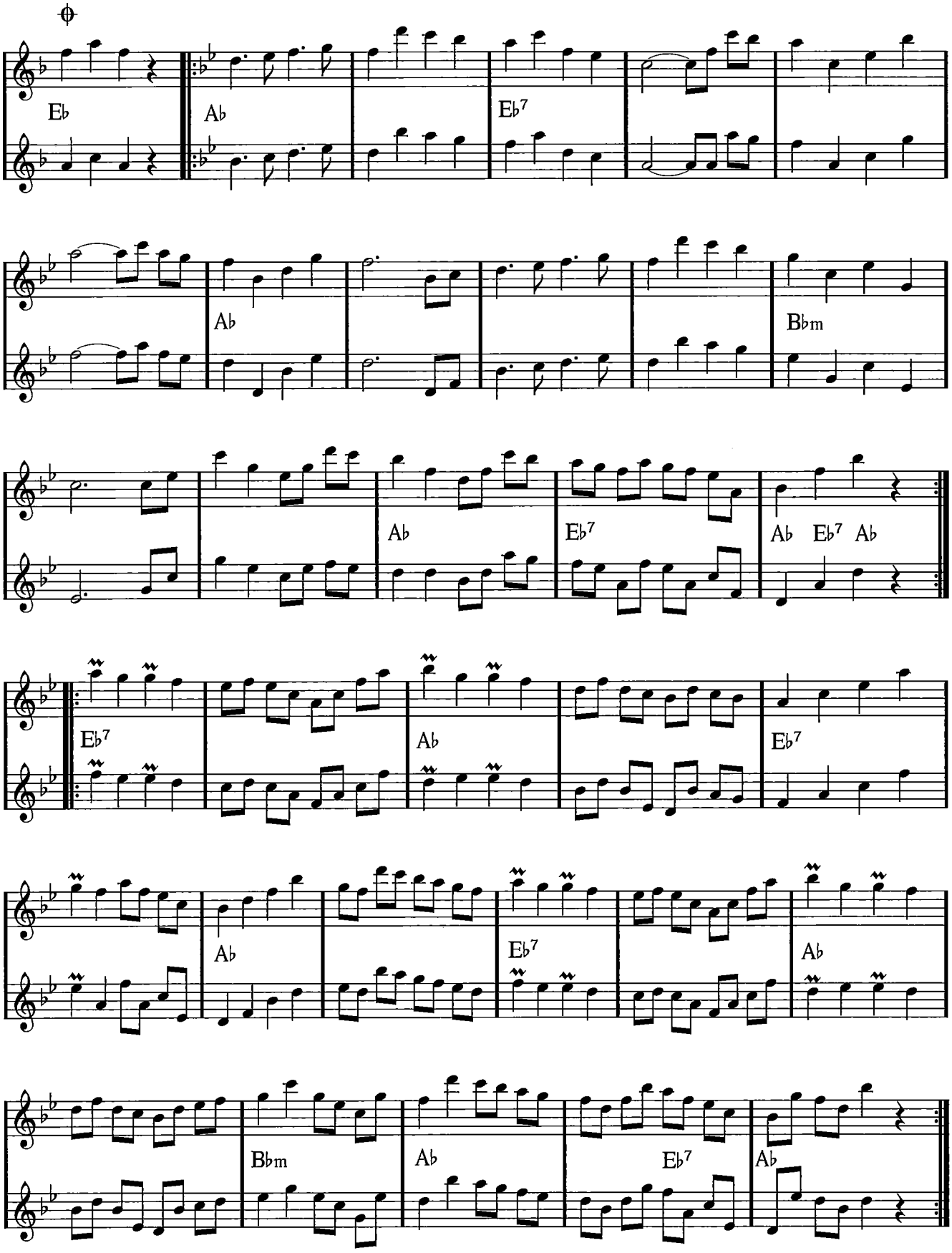
Uf em Ofabänkli

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Polka von G. Clavadetscher



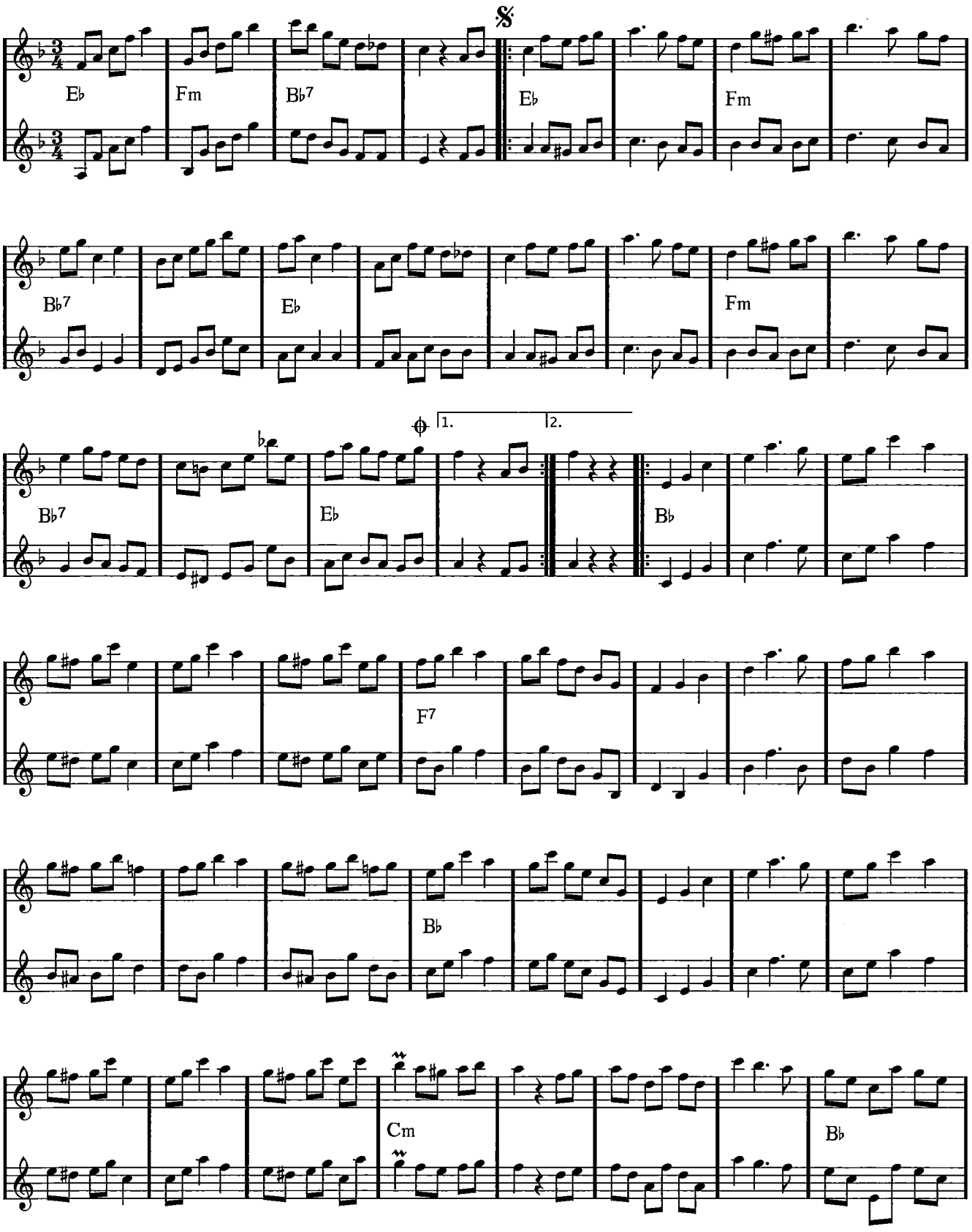
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


Eb
Ab
Eb7
Ab
Bbm
Ab
Eb7
Ab Eb7 Ab
Eb7
Ab
Eb7
Ab
Eb7
Ab
Bbm
Ab
Eb7
Ab

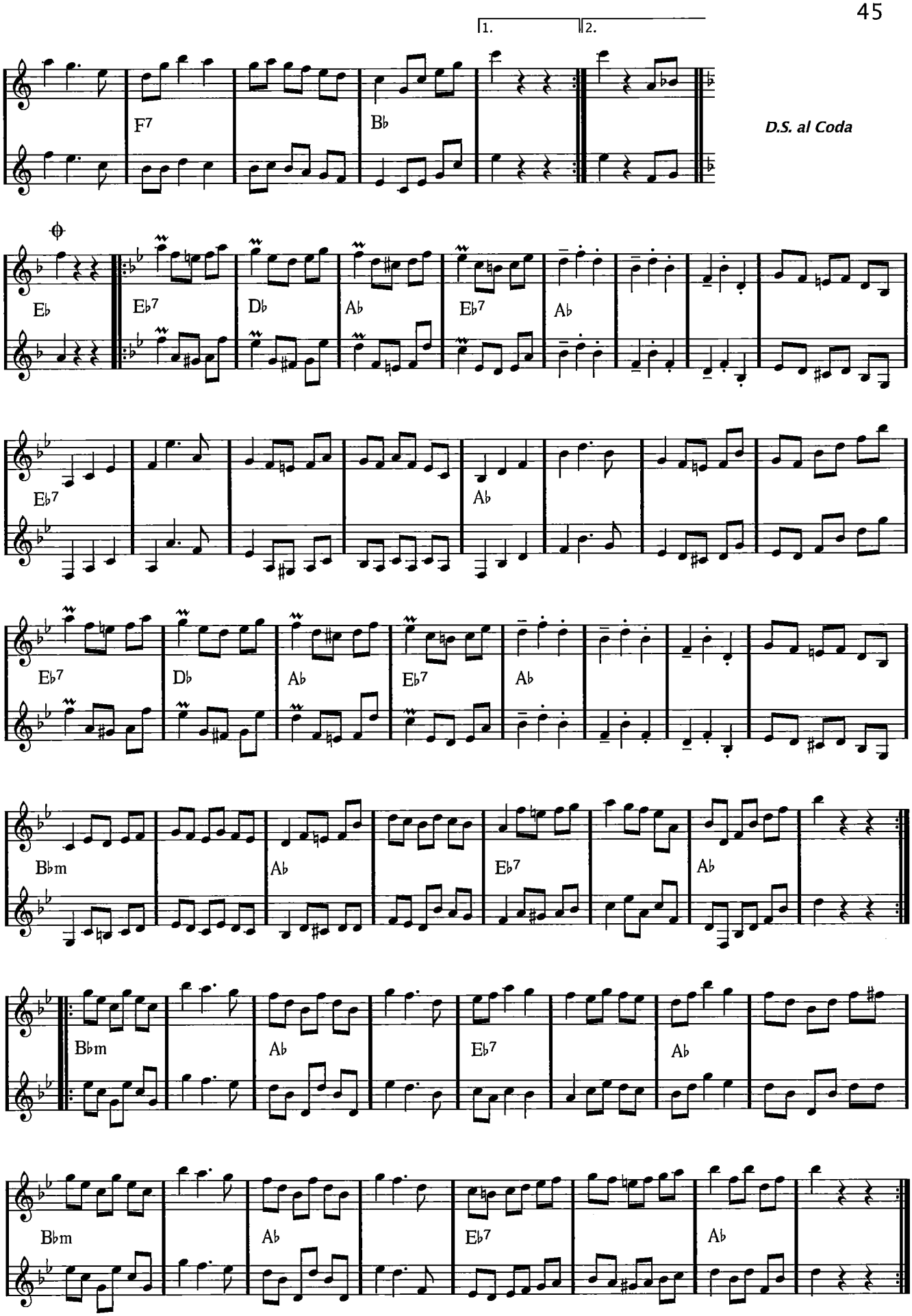
Uf em Holzbode

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Ländler von G. Clavadetscher



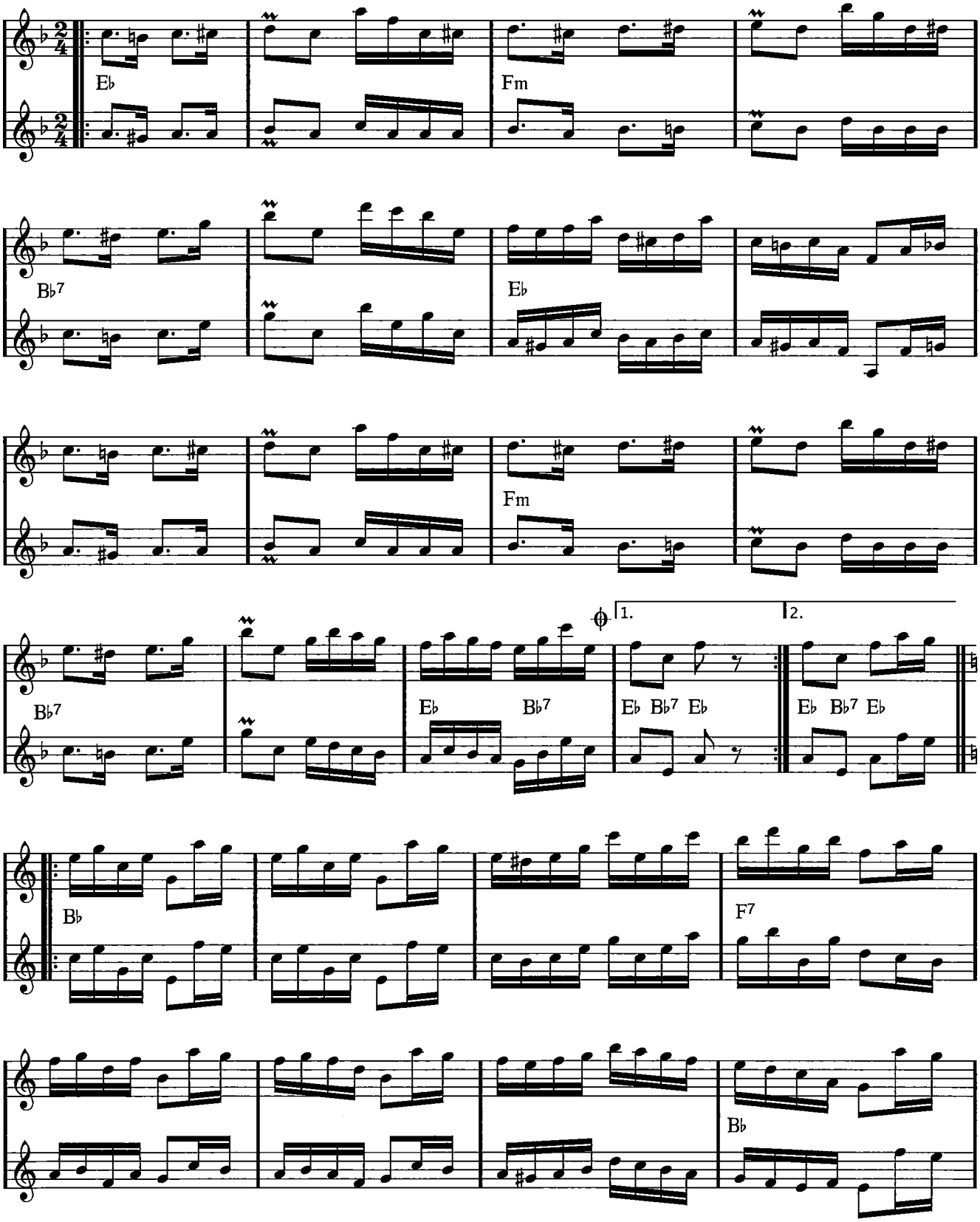
© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


1.
2.
F7
B♭
D.S. al Coda
E♭
E♭7
D♭
A♭
E♭7
A♭
E♭7
A♭
E♭7
D♭
A♭
E♭7
A♭
B♭m
A♭
E♭7
A♭
B♭m
A♭
E♭7
A♭
B♭m
A♭
E♭7
A♭

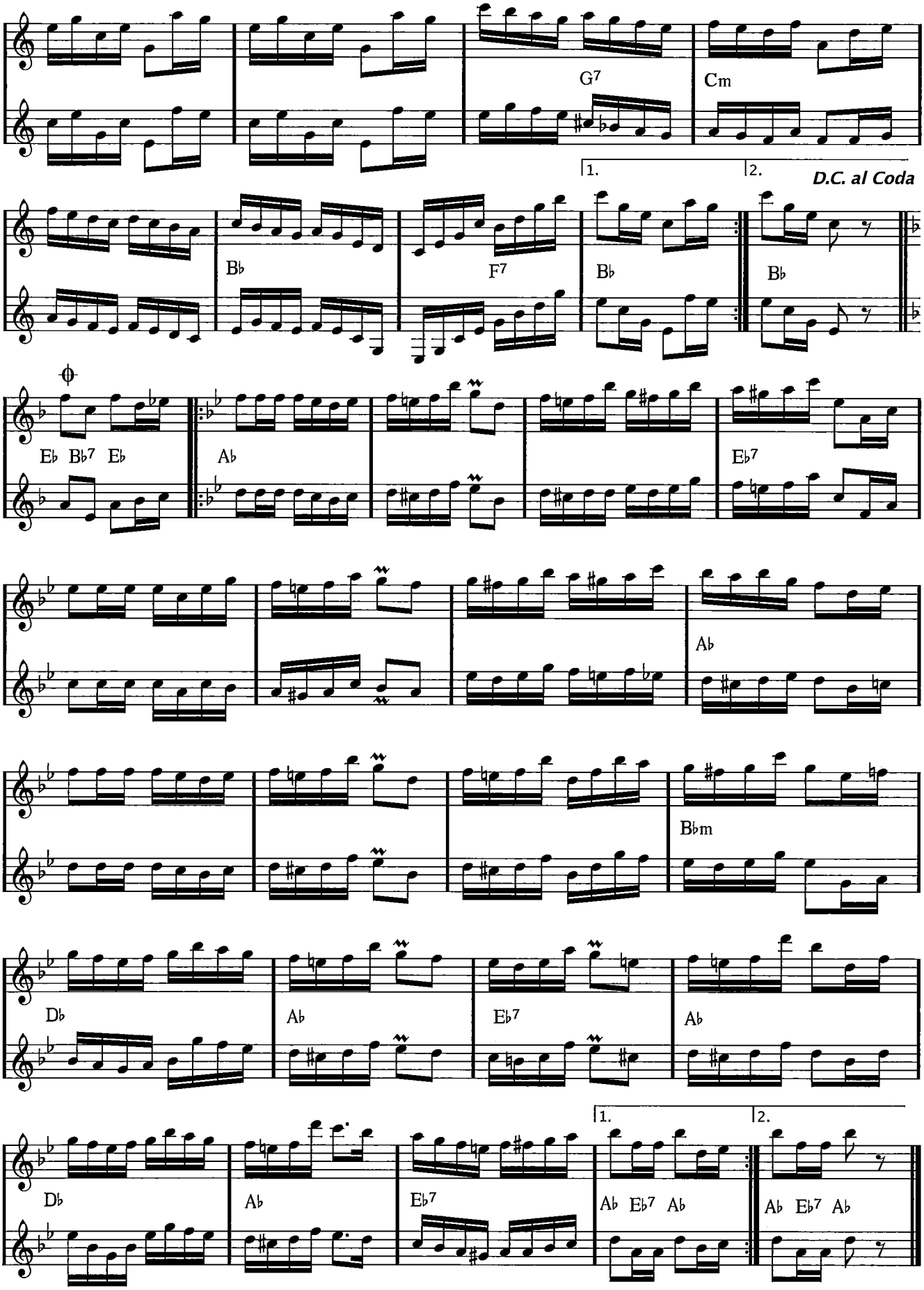
Im Höhrain

Clar in b, Bez. für C-Instr.

Schottisch von G. Clavadetscher

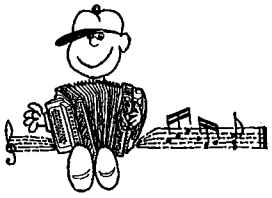


© by Verlag Oswald Schaub, CH-7302 Landquart


G7
Cm
1.
2.
D.C. al Coda
B♭
F7
B♭
B♭
E♭ B♭7 E♭
A♭
E♭7
A♭
B♭m
D♭
A♭
E♭7
A♭
D♭
A♭
E♭7
A♭ E♭7 A♭
A♭ E♭7 A♭

Unser Auftritt im Internet:

www.musikverlag-schaub.ch



Wo finde ich was?

Auf der Seite Verlag stehen die jeden Monat wechselnden **Gratisnoten** für Schwyzerörgeli, Akkordeon und Klarinette zum Download bereit. Damit Sie die Stücke anhören können, gibt es dazu auch jedes Mal ein **MIDI File** und/oder ein **mp3.**
Hier finden Sie auch ausführliche Informationen zum **Notenschreibservice** für Volksmusik und ein Verzeichnis unserer Verlagsausgaben.

auf der Seite Musikschule ist unser Angebot für den **Schwyzerörgeli-** und **Akkordeonunterricht** zu finden.

Auf der Seite Kurse befinden sich Informationen zu den **Ferien-** und **Intensivkursen**, zum **Ländlertrio Oswald Schaub** und zur **Schwyzerörgeli-Formation Wänteleschieber**.

Auf der Seite Forum hier werden Fragen und Antworten rund um die Ländlermusik publiziert, und eine Gratis-**Online-Schule** für's Schwyzerörgeli vorgestellt.

Auf der Seite Kontakt gelangen Sie direkt zu uns. Wenn wir nicht gerade in den Ferien sind, beantworten wir Ihre **Anfragen** umgehend und erfüllen Ihre **Wünsche** nach Möglichkeit sofort.

zum Shop Im Shop finden Sie alle unsere Musiknotenausgaben: Notenalben für Schwyzerörgeli in Griffschrift und Violinschlüssel, Notenalben für das Zusammenspiel mit verschiedenen Volksmusikinstrumenten, Notenalben für Akkordeon, Notenalben für Klarinette, Sax oder Akkordeon, Lehrmittel für Schwyzerörgeli und Akkordeon sowie Grifftabellen für Schwyzerörgeli.
Ein Besuch im Shop lohnt sich! Bestellungen werden in der Regel am nächstfolgenden Arbeitstag mit Rechnung ausgeliefert.

Oswald Schaub, Obermühleweg 1, CH-7302 Landquart
Musikverlag - Musikunterricht - Notenschreibservice
Tel/Fax: 081 322 69 89 E-Mail: info@musikverlag-schaub.ch